

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944 1910

311 (9.7.1910) Mittagausgabe

Wälder herab, wodurch sie sich einen doppelten Weinbruch... Brombach (A. Lörach), 8. Juli. Das Oberbadische evangelische Kirchengesangfest findet am Sonntag den 10. ds. Mts. statt.

Donnerstag, 8. Juli. Die Erste Kammer wird den Gesetzentwurf über die Abänderung der Gemeinde- und Städteordnung... Karlsruhe, 8. Juli. Als gestern in der Zweiten Kammer zu Beginn der Sitzung, wie im Verhandlungsbericht schon mitgeteilt, der Präsident auf den Geburtstag des Großherzogs hinwies...

Die Feier von Großherzogs Geburtstag. Karlsruhe, 9. Juli. Festes Freuden- und Festes Jubel herrscht heute überall im badischen Lande, gilt es doch, den 53. Geburtstag Großherzogs Friedrich II. zu begehen...

Die Festgottesdienste. In den Kirchen der Stadt nahmen teils um 9 Uhr, teils um 10 Uhr ihren Anfang. Die Spigen der staatlichen, militärischen und städtischen Behörden hatten sich dazu eingefunden...

Das Festbankett der Karlsruher Bürgerchaft. Karlsruhe, 9. Juli. In der herkömmlichen Weise dem schönen Brauch der letzten Jahre folgend, fand gestern wieder im großen, prachtvoll ausgeschmückten Saale der Festhalle das Bürger-Bankett zur Feier des Geburtstages des Großherzogs statt.

Den Trinkpruch auf den Großherzog brachte alsdann Herr Rechtsanwalt Dr. R. Gönner aus, der folgenden ausführte: In wenigen Wochen fährt es sich zum vierten Mal, daß an einem wundervoll klaren Septemberabend aus den Höhen unserer Berge vom See bis an den Main mächtige Feuerfäulen zum Himmel emporsteigen...

de wir verjammelt sind, den 53. Geburtstag des Sohnes zu feiern. Aber weil wir die ganze Fülle der Treue und Liebe, deren sich Friedrich I. wie kaum ein anderer Herrscher seiner Zeit auf den Sohn übertragen haben, darum hat der Tag, den wir feiern und auf den schon der Ausblick auf den neuen Tag des silbernen Hejubiläums einen hellen Schein wirft...

Was endlich unsere engere Heimat vor allem auszeichnet, das ist der das ganze Berufsleben beherrschende Grundtat der Staatsbürgerlichen Freiheit und ein Verhältnis zwischen Krone und Volk: das nicht treffender ausgedrückt werden kann, als mit jenen herrlichen Worten des Fürsten an den Landtag von 1860: „Ich kann nicht finden, daß ein feindlicher Gegensatz sei zwischen Fürstenrecht und Volksrecht; ich wollte nicht trennen, was zusammengehört und sich wechselseitig ergänzt: Fürst und Volk, unaussöslig vereint unter dem gemeinsamen, schützenden Banner einer in Wort und Tat geheiligten Verfassung.“

Die badische Fürstenhymne schloß sich direkt an die äußerst beifällig aufgenommene Rede und den Huldigungsruf auf den Großherzog an, die von der Festversammlung gemeinsam gesungen wurde. — In der Folge wechselten nun Musik, Chor- und Solovorträge. Herr Konzertsänger Adolf Müller aus Frankfurt a. M., dessen gelangliche Darbietungen hier ja bestens bekannt sind, ließ in Löhms Ballade „Der Kakt“ und Lieder von Hermann, Strauß und Schumann seine hochstehende Gesangs-kultur aufs beste erkennen.

Die Verleihung von Ehrenzeichen. Karlsruhe, 9. Juli. Auf den 9. Juli d. J. ist den nachge-nannten Arbeitern das von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog Friedrich I. unter dem 11. November 1895 für Arbeiter und männliche Dienstboten gestiftete „Ehrenzeichen für treue Arbeit“ im Namen Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs durch das Ministerium des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheit verliehen worden, nämlich:

- I. im Betrieb der badischen Staatseisenbahnen: den Bahnarbeitern: Leopold Bub in Oberlauchringen, Johann Georg Dürmeier in Basel, Philipp Jähringer in Heidelberg, Ferdinand Gräßinger in Walsch, Joseph Huber in Offenburg, Karl Wegner in Lahrdinglingen, Michael Siegel in Kort, Wendelin Wörner in Appenweier; den Bahnarbeitern: Joseph Ebel in Lunzel, August Heil in Graben, Thomas Klingmann in Hirschlanden, Augustin Köhmel in Baden, Felix Köhmel in Detigheim, Ferdinand Kopf in Steinach, Matthias Mägerle in Göggingen, Gustav Molsch in Kroglingen, Karl Platteicher in Wöllingen, Franz Pfleger in Niederbühl, Andreas Ritter in Schutterwald, Georg Scherer in Reichenberg, Franz Xaver Schurr in Jösch, Michael Weber in Niederwasser, Joseph Wurth in Walsch, Wilhelm Zahner in Gundelsheim; den Werkstättearbeitern: Xaver Mal in Basel, Ludwig Bieringer, Jodor Deubel, Johann Dinger, Johann Erbacher und Karl Förstner in Karlsruhe, Georg Göbel in Mannheim, Friedrich Haas und Jakob Häfner in Karlsruhe, Martin Hant in Freiburg, Albin Hejner in Mannheim, Karl Henrich in Karlsruhe, Wilhelm Jung in Mannheim, Johann Kreis und Friedrich Kühle in Karlsruhe, Karl Böhle in Konstanz, Johann Wallisch in Karlsruhe, Johann Mayer in Heidelberg, Friedrich Müller in Mannheim, Johann Georg Käuber in Freiburg, Karl Kenigler in Weingarten, Christoph Reuter und Friedrich Rißler in Karlsruhe, Friedrich Rigling in Basel, Peter Risch in Lauda, Andreas Rohrer in Karlsruhe, Albert Schneider in Offenburg, Emil Schülle, Friedrich Schumacher, Ludwig Schwaiger, Johann Schwin, Gustav Stitzel, Heinrich Volkert und Karl Weiler in Karlsruhe, Anton Wiedel in Hilsingen, Andreas Wifinger und Konrad Wülfel in Karlsruhe;

- II. im Betrieb der königlich Preussischen und Großh. Hessischen Eisenbahndirektion in Mainz: dem Kostenarbeiter und Hilfsarbeiter Georg Beckmeier in Nedarhaußen und dem Zuschläger Christoph Freiberg in Kirchheim b. H.; III. im Dienste der Großh. Markgräflich Badischen Domänenkanzlei: dem Waldarbeiter Albrecht Wald in Daisendorf; IV. im Dienste der Vermögensverwaltung Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Max von Baden: dem Bedarbeiter Bernhard Borho in Durbach.

Das durch höchstlandesherrliche Verordnung vom 11. November 1895 gestiftete Ehrenzeichen „Für treue Arbeit“ wird auf 9. Juli d. J. folgenden im Dienste der Großh. Finanzverwaltung beschäftigten Personen verliehen: Müller, Karl, Holzhausermeister in Neustadt, Reinhard, Valentin, Waldarbeiter in Wilsheimsfeld,

- Schweinlein, Matthias, Holzhauser in Kaltenbach, Ode. Malsburg, Müller, Friedrich, Holzhauser in Kaltenbach, Gemeinde Malsburg, Schüle, Jakob, Holzhausermeister in Reichenbach, Lenz, Wilhelm I., Holzhausermeister in Feldberg, Graf, Karl, Holzhauser in Feldberg, Großklaus, Eduard, Holzhauser in Feldberg, Großklaus, Karl Friedrich, Holzhauser in Feldberg, Klotter, David, Hilfskötter und Holzhausermeister in Freistett, Müller, Fridolin, Waldarbeiter in Wehr, Haffner, Joseph, Holzhauser in Hohenheim, Bafel, Joseph, Holzhauser in Hohenheim, Kühnle, Philipp III., Holzhauser in Hohenheim, Hermann, Karl, Holzhausermeister in Bollschweil, Schmidt, Fridolin, Holzhauser in Horbach, Gemeinde Wittenfchwand, Wasmer, Joseph, Holzhauser in Mutterleschen, Rüpfer, Johann, Holzhausermeister in Indlelofen, Schmid, Matthias, Waldarbeiter in Rippoldsau, Lauer, Wilhelm, Sieder in Rappennau, Jörn, August, Güterausseher in Eubigheim, Kies, Joseph, Güterausseher in Kettsch, Bauer, Lorenz, Güterausseher in Heibelberg.

Aus der Residenz.

Karlsruhe, 9. Juli. Hofbericht. Der Großherzog empfing gestern vormittag den Staatsminister Dr. Freiherrn v. Dusch und den Geheimrat Dr. Nicolai zur Vortragserstattung. Um 12 Uhr kehrten der Großherzog und die Großherzogin nach Schloß Eberstein zurück.

Zur Bekämpfung der Schundliteratur. In einem Zeitungs-artikel war kürzlich der Vorschlag eines Normier-Fabrikanten gemacht worden dahingehend, daß die Warenhäuser sich in den Dienst der Bekämpfung der Schundliteratur stellen sollen.

Der Fußball-Sport. Wir wollen nicht verfehlen, an dieser Stelle nochmals auf einen Besuch des am morgigen Tage stattfindenden großen Sportfestes des Karlsruher Fußball-Vereins, e. V. hinzuweisen, da sich ein solcher wirklich lohnt.

Der glückliche Abgelaufen ist gestern Abend ein Zusammenstoß zwischen Radfahrer und Automobil. Bei dem lebhaften Verkehr am Marktplatz bemerkte ein Radfahrer, der einem Fuhrwerk ausweichen war, das Auto nicht.

Vom 24. Verbandschießen.

Karlsruhe, 9. Juli. Trotz des regnerischen Wetters herrschte gestern Abend auf dem Schützenplatze und speziell in der großen Festhalle frohes Leben und Treiben. Die Schützen lassen sich eben ihren sprichwörtlich guten Humor durch nichts verderben.

- Die Schiebereultate des gestrigen Tages waren wiederum recht günstige. Es liegen folgende Ergebnisse vor: Festschieße „Karlsruhe“. Auf Stand (175 m): 1675 Teiler Müller-Sprendlingen, 1423 Teiler Wegmar-Müßhaufen, 1580 Teiler Vieberich-Kaiserslautern, 105 Teiler Hartmann-Heidenheim. Festschieße „Offenbach“. Auf Stand (175 m): 1740 Teiler Gishwindt-München, 2156 Teiler Köhler-Mannheim, 2186 Teiler Müller-Offenbach, 2378 Teiler Dreißler-Frankfurt. Festschieße „Baden“. Auf Feld (300 m): 35 Ringe (18 u. 17) Beck-Heidelberg, 34 Ringe (18 u. 16) Prof. Müller-Karlsruhe, 29 Ringe (18 u. 11) Gith-Karlsruhe, 29 Ringe (13 u. 16) Klotz-Baden-Baden, 31 Ringe (13 u. 18) Keil-Baden-Baden. Festschieße „Wals“. Auf Feld (300 m): 28 Ringe (17 u. 11) Karl Maier-Karlsruhe, 28 Ringe (11 u. 17) Wusterhausen-Stuttgart, 29 Ringe (14 u. 15) Rittmann-München, 37 Ringe (20 u. 17) Eiche-Kastatt, 30 Ringe (15 u. 15) Keil-Baden-Baden.

Wie berichtet, wurden am letzten Sonntag bei dem offiziellen Begrüßungsfestessen an den Kaiser, an den Prinzregenten von Bayern, an Großherzog Friedrich, an den Großherzog von Hessen und an den Prinzen Max Begrüßungstelegramme abgeandt. Auf dieselben sind, wie gestern bekannt wurde, folgende Antworten eingegangen: Seine Majestät der Kaiser und König lassen den zum Verbands-schießen dort vereinten deutschen Schützen für den freundlichen Gruß vielmals danken. Der Geheime Kabinettsrat v. Valentini. Seine königliche Hoheit der Prinzregent entbieten den zum 24. Verbands-schießen des badischen Landes-schießvereins, des pfälzischen und mittelhessischen Schützenbundes in Karlsruhe vereinten deutschen Schützen für ihren Schützen-gruß freundlichen Dank und herzlichen Gegengruß. Im Allerhöchsten Auftrage: Frhr. v. Wiedenmann. Den beim 24. Verbands-schießen des badischen Landes-schießvereins, des pfälzischen und des mittelhessischen Schützenbundes vereinten deutschen Schützen danke ich aufrichtig für Ihren Schützen-gruß und Ihr freundliches Gedenken. Friedrich, Großherzog. Seine königliche Hoheit der Großherzog lassen den zum 24. Verbands-schießen dort versammelten deutschen Schützen für aufmerksame Begrüßung herzlich danken. Für den freundlichen Gruß einheimischer und besunderter Schützen danke ich herzlich und wünsche denselben frohe und schöne Tage in der Residenzstadt Karlsruhe, hochachtungsvoll, mich der Veranstaltung, wenn auch nur in etwas, nützlich erweisen zu haben. Prinz Max von Baden.

Weinrestaurant „Eckschmitt“.

Unterzeichneter empfiehlt seine im 2. Stock gelegenen, auf das komfortabelste und geschmackvollste neu eingerichteten Gesellschaftsräume zu allen vorkommenden privaten und Vereinsfestlichkeiten, insbesondere für Hochzeiten, Hausbälle etc. 18392 Die Räume sind auch täglich für den Restaurationsbetrieb geöffnet.

Adolf Rinderspacher
Telephon 205. Kaiserstrasse 231.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Den geehrten Herren und Damen zur gef. Kenntnisnahme, daß ich in Jähringerstraße 25 einen

Herren- und Damen-Frisier-Salon

eröffnet habe.
Haarschneiden 25 Pfg., Haarschneiden und Kästern 40 Pfg., Haare und Bartschneiden 30 Pfg., Kästern, Frisieren 15 Pfg.
Damen-Salon m. Damenbedienung separat. — Deutsche Kopfwäsche.
Kopfwäsche 60 Pfg., Kopfwäsche mit Kreppen 80 Pfg., Frisieren 30 Pfg., im Abonnement je einmal M. 2.50.
Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthe Kundschaft aufs pünktlichste zu bedienen.
Um Ihren gef. geneigten Zuspruch höflichst bittend, zeichne ergebenst

Otto Schwarz, Herren- u. Damen-Frisier,
Karlsruhe, Jähringerstraße 25.
Bedienung in und außer dem Hause.
Jeder Abonnent erhält sein Service gratis.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich dem hiesigen und auswärtigen Publikum im Anfertigen

feiner Herrengarderobe.

Reparaturen werden pünktlich erledigt. — Zivile Briefe.
Sachachtungsboll

Adolf Glatt, Amalienstraße 69, II,
langjähriger Zuschneider der Firma Schröder & Fränkel.

Trauringe. Eheringe Eheringe

ohne Lötlage
das Paar von 12 Mk. an bis
40 Mk., massiv Gold, ferner
Gold- und Silberwaren, Be-
stecke jeder Art, Uhren,
Vereinspreise zu jeder Ge-
legenheit
empfiehlt billigst 11012

Chr. Fränkle Goldschmied
Karlsruhe, Kaiser-Passage.

Echte Schweizer Stickereien

Heute Samstag Schluss
des 9351

Grossen Sonder-Verkaufes
und gewähre auf alles noch Vorhandene wie:

Stickereien, Roben, Blusen und Riedeaux

50% Rabatt

Carl Bächtold, Fabrikant, Waldstr. 38

Automobile

Fahrräder 9879.13.1
Gummi :: Benzin :: Oel

Fritz Schmidt, Georg-Friedrichstr. 19.

Für Schlosser, Bauhandwerker ic.

Eine sehr geräumige Werkstätte mit Dampf-Hobel, Bohrmaschine ic., worin bisher eine mech. Schlosserei betrieben wurde, mit Wohnhaus, Arbeiterwohnung, Scheune, Stall und Garten, mitten im Dorf Ottersweier bei Bühl in Baden, werden wir am 25. Juli, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum Adler hier, öffentlich versteigern.
Ottersweier liegt mit ca. 2600 Einwohnern liegt in der Verkehrsreichsten Gegend Mittelsbadens. Es hat Bahnstation, Wasserleitung und elektr. Licht.
Das Anwesen eignet sich zu den verschiedensten Geschäften. Es wird mit und ohne Maschinen ausbezogen und günstige Zahlungsbedingungen gestellt.
6375a.4.2

Ottersweier, den 1. Juli 1910.
Ländl. Creditverein Ottersweier
e. G. m. u. S.

Blütenarten werden rasch und billig angefertigt in der
Druckerei der „Badischen Presse“.

Eilen Sie mit Ihren Einkäufen!

Schluß unserer 95 Pfg.-Tage
Montag den 11. Juli.

Geschw. Knopf

Restauration „Zu den 3 Lilien“
Markgrafenstrasse.
Neu renovierte Fremdenzimmer
guter Mittagstisch von 60 Pfg.
bis 1.20 Mk. — reine Weine.
8474 Hochachtungsvoll 15.3
empfiehlt sich der Eigentümer
Eduard Schlipf, Metzger u. Wirt.

Ingenieur-Akademie Maschinenbau, Elektro-
technik, Bauingenieurwesen,
Architektur 1000a
Konstanz a. Bodensee und Technik
Modernst eingericht. Institut Süddeutschlands.
Neubau (Prosp. frei.)

Technikum Hildburghausen
Höhere u. mittl. Masch.- u. Elektrot.-Schule, Werkm.-Schule.
Anerkannte Hoch- und Tiefbauschule.
Staatskommissar. Programm frei.

Chauffeurschule Bingen a. Rh.
anerkannt vorzügl. Ausbildung
:: Prospekte frei. ::

Größte und beste kaufmännische
Stellenvermittlung
Mittel- und Süddeutschlands.
Für Prinzipale und Mitglieder kostenfrei.
70 000 Stellen bis jetzt besetzt. 6612a
Kaufmännischer Verein,
Frankfurt a. M.

Gustav Juckeland

Durlacherstrasse 1 u. 3
Möbel- u. Aussteuer-
Geschäft

empfiehlt ganze Aussteuern,
sowie Einzeilmöbel in allen
Stilarten und Preislagen. Alles nur
solide Prima-Ware, da wenig Unkosten
(keine hohe Ladenmiete etc.) 7993
— Billigste Preise. —
Grosses, reichhaltigstes
Hauptlager, Schreiner- u.
Tapezier-Werkstätten,
Rudolfstrasse 5.

Zu Sommerpreisen empfehle:

Ruhr-Anthracit und Rußkohlen,
Rußbrech- und Gaskoks,
Anthraciteform- und Braun-
kohlenbritetts.

Erstklassige Ware. Neelle Lieferung.
Wilhelm Rupp,
Amalienstraße 26. Telephon 1093.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 10014

NEUEIT für die chem.-techn. Industrie

Das längst gesuchte Verfahren zur Herstellung von echtem „flüssigen“
„Cölnener Leim“ das in fast kreisförmigen Aufsehen erregt, ist gefunden. Fabrikations-Rechte an erste Firmen vergeben.
Hoher Nutzen, schlanker großer Absatz, da Klebenbedarf kapitalträchtige Selbstver. erfahren
Klebersub. „Cölnener Leim“ durch Rudolf Mosse, Stuttgart. 6526a

Wäsche zum Waschen, Aus-
bessern u. Bügeln wird
angenommen. 928036
Lilienstr. 4, 4. St. links.

blau, zu verkaufen. 928040
Draisstr. 19, III, lts.

English

lessons and conversation wanted
after 5 p. m. Apply to B27919 this
paper. 2.2

Empfehlung.
Frau, welche gut nähen kann,
f. Heimarbeit, am liebsten für ein
Geschäft. Dieleiße könnte Haus-
fleider, einfache Blusen, Unterröcke,
Schürzen, Herren-Gemden u. f. w.
anfertigen, wünscht die Sachen aber
ausgeschnitten. Off. unt. Nr. 927983
an die Exped. der „Bad. Presse“.

Spezereieinrichtung,
vollständig, bereits neu, wird
billig abgegeben. 928055.3.1
Waldstr. 22, Baden.

Konrad Schwarz
Telephon 352
nur Waldstrasse 50
empfehl.
Badeeinrichtungen,
Badeartikel, Bidets
etc.
Grosses Lager. * Rabattnarben.

Groß. Hoftheater Karlsruhe

Samstag den 9. Juli 1910.
72. Abonnements-Vorstellung der
Abt. U (graue Abonnementskarten).
Letzte Vorstellung
der Spielzeit 1909/1910.
Zur Feier des Geburtstages Sr.
Kgl. Hoheit des Großherzogs
in festlich beleuchtetem Saale.

Tannhäuser

Der Sängerkrieg auf Wartburg.
In 3 Akten von Richard Wagner.
Musik. Leitung: Leop. Reichwein.
Szenische Leitung: Peter Dumas.
Besetzung:
Germann, Landgraf von
Thüringen Wolfg. v. Schwind,
v. d. Kgl. Oper in Berlin a. Gast
Ritter und Sänger:
Tannhäuser G. Fänger,
Wolfram v. Eschenbach v. Gorfom,
Walter von der Vogel-
weide, Hans Ruffard
Biterolf Fr. Mohr,
Heinrich der Schreiber Fr. Crf.,
Heinmar v. Zweter Bodenmüller
Eliabets, Nichte des
Landgrafen Beat. Lauer-Kottlar
Lenus Marie Burtl-Berger
von der Kgl. Oper in
München als Gast.
Ein jung. Hirt R. Wärmersberger
Eine Grasia Olga Lebrecht
" Olga Archbia
" U. Gräber.
Hier Ebelmaben, Thüringische
Ritter, Grafen u. Edelknechte, Edel-
frauen, Ältere u. jüngere Pilger,
Jünglinge, Nymphen, Amoretten,
Bachantinnen, Faune,
Thüringen, Wartburg.
Am Anfang des 18. Jahrhunderts.
Anfang 6 Uhr. Ende geg. 10 Uhr.
Kaffe-Eröffnung 1/2 6 Uhr.
Grosse Preise.

Färberei u. chem. Waschanstalt

vom Ed. Prütz, Akt.-Ges.
— Gegründet 1846 —
75 eig. Läden ca. 600 Angestellte
800 Annahmestellen.
— Tel. Nr. 63. — 129

Stadtgarten-Theater.

Direktion: G. Hagin.
Samstag, 9. Juli, abends 8 Uhr.
Zum 5. Male:
Novität!
Der Graf von Luxemburg,
Operette in 3 Akten von H. W. Billner
und H. Bodanßky. 10017
Musik von Franz Lehár.
Regie: Herr Direktor Hagin
Dirigent: Fr. Niedner.

Kantschukstempel
Liefert
GUST. HERDLE
Stempel-Fabrik
Karlsruhe, Hebelstr. 13

Tel. 2439. — Wiederverkäufer gesucht

Großes Lager in Lindholm
Harmoniums.
J. Kunz, Pianolager,
Karlsruhstr. 21. 18382

Abnehmer

von Mühlbacher Resten u. Manu-
fakturarbeiten werde sich vertrauens-
voll an A. H. 347 Hauptpostlag.
Karlsruhe. Neellste Bedienung
und Konditionen. 6544a.10.3

Für ein Arbeitspferde wird
Baar
Beschäftigung gesucht.
Offert. unt. B27923 an die Exped.
der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

XXIV. Verbandschießen

des Badischen Landesjäger-Vereins, des Pfälz u. des Mittelrhein. Schützenbundes.

Sonntag den 10. Juli:

nachmittags 1 Uhr:

Schlussbankett in der Schützenfesthalle mit Tafelmusik von der Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regts. Nr. 20. Köhn.

4 Uhr:

Feierliche Verteilung der ersten 20 Preise auf jeder Scheibe. Konzert.

Abends 8-12 Uhr:

Großes Schlusskonzert von der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109. Boettge.

Eintritt 30 Pfennig.

Ausstellung Bad. Volkskunst im Kunstgewerbemuseum Westendstr. 81 Juli-Oktober Täglich geöffnet von 9 bis 6 Uhr, Sonntags 11 bis 6 Uhr. Eintritt 50 Pfg. Montags Mk. L. 10018.3.1

Rollschuh-Palast

Ecke Ritter- und Gartenstrasse.

Samstag den 9. Juli, nachmittags 4-7 Uhr

Großes Kinder-Sportsfest

und Preisverteilung.

Allabendlich Auftreten des

Berliner Bravourläufers **Willy Mund.**

Offstadt. **Scheffelhof** Offstadt.

Sonntag den 10. Juli 1910:

Großes humoristisches Konzert

Anlässlich der Feier des Geburtstags S. K. S. des Großherzogs v. Baden ausgeführt von der ersten Original-Schwarzwälder Bauernkapelle „D' Schapbachler“.

Tadelloses neues Programm. Anfang 4 Uhr. Eintritt frei.

„Zum Grafen Zeppelin“.

Heute Schlachttag. Franz Lorenz, neuer Inhaber.

'THALIA'. Nord- u. Südfahrten Oesterr. Lloyd, Triest

VIII. Zweite Nordlandreise von Hamburg (2. August) bis Hamburg (29. August) über Norwegen nach Spitzbergen und an die Grenze des ewigen Eises. Preise samt Verpflegung von ca. M. 555 an.

IX. **Bäderreise Hamburg-Genua** vom 2. bis 20. September. Preise samt Verpflegung von ca. M. 425 an.

X. **Riviera, Süditalien, Tunis, Dalmatien**, vom 20. September bis 17. Oktober. Preise samt Verpflegung von ca. M. 320 an. (Landausflüge durch Cook, Wien.)

Grosse Levante-Sommerreise mit Eildampfer „Bohemia“ der Indienlinie vom 18. August bis 9. September nach Rimini (San Marino), Syrakus, Malta, Kandia (Knossos), Smyrna (Ephesus), Konstantinopel, Brussa, Athen, Korfu, Kattaro etc. Seefahrpreis samt Verpflegung von ca. M. 320 an.

Extrareise, Syrien, Palästina, Ägypten, vom 18. Oktober bis 23. November. Preis M. 1700.

Vergnügungsreise nach Ostindien und Ceylon ab Triest am 3. Jänner 1911. Dauer 2 Monate. Preis 1. Klasse M. 3400. — Reise nach Ostasien ab Triest am 27. Jänner 1911. Dauer 5 Monate. Preis 1. Klasse M. 6800. — Sonderprogramme für jede Reise.

Auskünfte, Anmeldungen: In Karlsruhe bei: Amtl. Reisebureau und Ausgabestelle zusammenstellbarer Fahrscheinhefte **Ernst Borasch**, Kreuzstrasse 35, und bei der General-agentur des Oesterr. Lloyd, Berlin NW., Unter den Linden 47.

Heidelbeeren 10 Pfd. M. 1.60
Stachelbeeren 10 Pfd. M. 1.40

Schwarzwälder prima Ware, empfiehlt Staufenberg
Waldrstraße Nr. 54, nächst Sophienstraße. — Telefon 1304.

Schwarzwaldverein (Sekt. Karlsruhe)
Sonntag den 10. Juli 1910:
Ausflug:
I. Marzell — Bernbach — Bernstein
— Ottenau (M. 1 Uhr) — Rückfahrt nach Abrede. Abfahrt 6³⁰ U.
mit der Albtalbahn.
II. Baden — Verbanter Felsen — Ottenau usw. wie I. Abfahrt 8³⁰ Uhr (E.Z.) I u. II anmelden im „Stern Ottenau“.

Gesangverein „Freundschaft“ Breisstegele
bei Mitglied **Bernert** „zum Waldschlößchen“, Kriegstraße.
Anfang: Samstag den 9. d. M., abends 8 Uhr. Sonntag den 10. d. M., Fortsetzung in den üblichen Stunden und nachmittags
Gesellige Zusammenkunft in den Vereinsräumen, wozu wir unsere wertigen Mitglieder und deren Angehörigen freundlich einladen.
Der Vorstand.

Arbeiter-Bildungs-Verein. E. O.
Sonntag den 10. Juli, nachmittags 4 Uhr, in unserem Hause Wilhelmstraße 14:
Gartenfest
mit geselligen u. musikalischen Darbietungen. Die Veranstaltung findet auch bei ungünstiger Witterung statt.
Wir bitten um zahlreiche Beteiligung.
Der Vorstand.

Greter Karlsruher Ruderklub. (e. V.)
Samstag den 9. Juli, abends 9 Uhr, im „Lubhaus“:
Monats-Versammlung verbunden mit der Feier des Geburtstages unseres Grossherzogs.
Der Vorstand.

Ruderverein Sturmvogel (e. V.)
Karlsruhe
Heute Samstag abends 9 Uhr:
Grossherzogs-Geburtsstagsfeier
im Lokal „Sandsknecht“.
Sonntag nachmittag:
Tanz-Ausflug nach Neureut „Lamm“.
Der Vorstand.

Rheinklub Allemania Karlsruhe e. V.
Heute Samstag präzis 9 Uhr:
Klubabend im Hotel
„Tannhäuser“ (Wintergarten).
Der Vorstand.

Bayern-Weiß Verein Blau
Unter dem Protektorat Sr. Maj. Hohheit des Prinzen Ludwig von Bayern. Jeden Samstag Vereinsabend im Lokal Restauration zum Thyrler Landolfer willkommen.
Der Vorstand.
In den Abendstunden
Zitherunterricht nach Hummel'scher Schule bis zu mittl. u. metr. Können, an solche, die instr. Gedächtnis auf diesem jeden. Instrument leisten wollen. Auch Zusammenkunft mit Geübteren. Gest. Anfr. unter 225724 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Verein der Württemberger.
Morgen Sonntag den 10. Juli:
Ausflug nach Strassburg.
Abfahrt: 5³⁰.
Vereinszeichen anlegen.
Der Vorstand.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme an dem schweren Verluste unseres lieben Vaters
Josef Obert
sagen herzl. Dank, insbesondere den Diakonissen-Schwester für die liebevolle Pflege, sowie dem Artillerie- und St. Barbara für die erhabende Trauermusik bei der Begleitung zur letzten Ruhestätte und seinen Freunden und Bekannten, die sich an der Beerdigung beteiligten.
Karlsruhe, den 8. Juli 1910.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Interlaken. Hotel Horn,
abwärts den Hotels „Jungfrau“ und „Victoria“ gelegen. Bestem empfohlenes Haus. 60 Betten. Zimmer von 2 Fr. an. Restoran inkl. Zimmer Mai und Juni von Fr. 6.50-9.00. Ruhige Lage. Auhler, schattiger Garten. Wader, elektr. Licht. 3468a.10.6

Sehr guten, Mittag- u. Abendisch. bürgerlichen
225075 Kreuzstr. 20, 3. St.

Aufschlag-Eier!
mehrere Tausend pro Stück 2³
Geschirr mitbringen.
35 Kronenstr. 35
neben Gebr. Hensel.

Heirat.
Fräulein, Ende 20er, ev., mit 2000 Ersparnis u. später m. Vermögen, wünscht mit einem charaktervollen Beamten oder besitzenden Geschäftsmann in Verbindung zu treten, zu heiraten. Um Photographie wird gebeten. Offert. u. Nr. 227984 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Wer Gebäude, Grundstücke, Baupläne, ganze Anwesen oder groß. bewegliche Gegenstände zu verkaufen hat od. zu kaufen sucht, wende sich an die **Immobilienvermittlung Butz, Bulauf, Hauptstr. 133, 3. St.** für käufliche kostenlose Vermittlung. Strenge Discretion.

Herren-Anzüge und Ueberzieher unterhalten, zu kaufen gesucht. Off. m. Preis u. Nr. 228083 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

1 1/2 Stunde von Karlsruhe ist ein neues, 14' hohes Wohnhaus, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Kichen, Stall, Feuer- u. Holzschopf, und ein 3 a großer Garten mit 6000 Bäume wegen Krankheit zu verkaufen. Anzahlung 1500-2000 Mk. Offerten unter Nr. 228008 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Neue Schlafzimmer-Einrichtung:
2 eigene Bettstellen, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 Waschkommode m. Marmorpl., Toiletenspiegel, 1 groß. weisse Spiegelschrank mit aufhebenden Visieren, 1 Handtuchhänger, für den bill. Preis von 290 Mk. 228066.2.1 Waldstraße 22, Baden.

Herren-Fahrrad! billig zu verkaufen. 228076 Durlacherstr. 59, 3. St.

Ein bereits neuer Handwagen für 15 Mk. zu verkaufen. 228052 Sophienstraße 250, 3. Stod.

Ein neu sehr gut erhaltener, moderner Kinderwagen ist billig zu verkaufen. 228085 Karlsruherstr. 13, 5. Stod. links.

Billig zu verkaufen aus erster Hand aus Darmstadt: Große Auswahl fingerzähne Probende Weine; auch wird getauft, im Galhaus „zum König von Preußen“, Adlerstr. 34.

Nur bis Montagabend hier. 22720.9.1
Einige Dutzend 228055

Torf-Dung,
sowie gebr. feuerfeste Backsteinsteine u. Platten sind abzugeben bei **Güterbesitzer Manherz, Rüberrstr. 100.** Teleph. 1287.

Werkmeister-Bezirksverein Karlsruhe.
Am 7. Juli verschied unser langjähriges Mitglied **Gustav Uvenmarg, Obermeister** und findet dessen Beerdigung heute **Sonntag nachmittags 4 Uhr** von der Friedhofskapelle aus statt, wozu wir unsere Mitglieder höflich eruchen, sich zahlreich einzufinden. 10016
Der Vorstand.

Todes-Anzeige
Verwandten, Freunden u. Bekannten die traurige Mitteilung, dass unsere liebe Mutter, Grossmutter, Schwiegermutter und Tante **Frau Marie Immendorfer, Werkmeisters-Witwe,** heute nachmittags 2 Uhr sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet am Sonntag den 10. Juli, nachmittags 2 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt. 10035
Trauerhaus: Kurvenstrasse 21.

Danksagung.
Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgange unseres lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters, sowie für die vielen schönen Kranzspenden und überaus grosse Beteiligung beim Begräbnis sagen innigsten Dank.
Familie Schnorr.
Karlsruhe, 9. Juli 1910. 10000

Trauer
Kostüme
Kleider
Röcke
Blusen
Unterröcke
vom einfachsten bis feinsten Genre.
E. Neu Nachf.
Jnh. S. Michel-Bösen
Karlsruhe Telef. 425 Pforzheim Telef. 2879

Wer einen Ausflug in den südl. Schwarzwald machen will, denige den vorzuziehlichen und an Karten und Bildern reich ausgestatteten Führer:
Die Höllenthalbahn von Freiburg nach Donaueschingen.
Ein Führer durch Freiburg und Umgebung, das Höllenthal und den südl. Schwarzwald.
Mit anerkannt vorzüglicher Uebersichtskarte des südl. Schwarzwaldes, 1 Spezialkarte von Höllenthal, Freiburg - Titisee - Neustadt, 1 Stadtplan von Freiburg, 4 Wegkarten vom Zellberg, Schauinsland, Welschen und Kandel und vielen schönen Ansichten.
Neu revidierte wertvolle Karten.
Verlag von **F. Thiergarten** (Badische Presse) in Karlsruhe.
Preis M. 1.20.
Zu beziehen durch alle Buchhandlungen. — Gegen Einsendung von M. 1.30 in Marken erfolgt Frankozugung.

Streizüge durch die Brüsseler Weltausstellung.

Von Paul Lindenberg.

VI. (Nachdruck verboten.)

Der Große Palast. — Sein bunter Inhalt. — Was England bietet. — Die Französische Abteilung. — Vom Französischen Kunstgewerbe. — Ueberlieferung und Schulung. — Der Pavillon der Stadt Paris. — Die Belgische Abteilung.

Einen buntesten Inhalt birgt der Große Palast, der sich mit seiner hellen, langgestreckten Fassade oberhalb der Springbrunnenanlagen gegenüber dem Haupteingang erstreckt und mit seinen Nebenbauten und Ausläufern einen wesentlichen Teil des Plateaus einnimmt. „Kommt alle hier herein, die ihr obdachlos seid“ sagte die Ausstellungsleitung und öffnete weit die Tore, keinerlei Kritik übend an den in Massen herbeigeschickten Sachen, sondern die Verantwortlichkeit für das Einzelne wie Gesamte den betreffenden Nationen überlassend. Und sie kamen herbei und herein von nah und fern, aus den verschiedensten Teilen der alten und neuen Welt, eine kunterbunte Gesellschaft, Vornehm und gering, Würdig und Würdelos, hier mit einem stattdischen Troß, dort wie die Jagabunden, da in erborgter Fliederpracht, daß man sich eines mitleidigen Schälens nicht erwehren kann, während man an anderen Stellen wieder gern verharrt und sich ehrlich an dem Gebotenen freut.

Dieser Stellen sind leider recht wenige. Eine nähere Betrachtung lohnen nur die in sich geschlossenen Abteilungen Englands, Frankreichs, Belgiens — was darüber ist, ist von sehr wenigen Ausnahmen abgesehen, meist vom Uebel. Und von den genannten drei Staaten tritt England am entschiedensten und besten auf. Alles Nebenachtliche, Billige, Schnellverkäufliche und als solches gleich zum Mitnehmen Berechnete, wie wir es gelegentlich auch in der französischen und belgischen Abteilung finden, ist streng verpönt, alles was soviel ausgemacht, nur das Beste vom Besten, und sehr geschickt zur Schau gestellt, daß man sich mit ehrlicher Hingebung der Besichtigung widmet. Neben der umfassenden chemischen Industrie kommt die Keramik zu glänzender Geltung, mit farbenprächtigen Majoliken, mit feinen Porzellanen, mit schimmernden Fayencen. Freilich, die Wegwood-Sachen hat man sich, durch ihre billigen Nachahmungen, ein wenig über gesehen und so wird's noch schneller jenen — plötzlich in London beliebt gewordenen Vasen, Schüsseln, Tellern usw. mit grellem chinesischen Einschlag ergehen. Von gediegener Reichtum berichten uns die Gold- und Silberwaren, die nichts von mühsam ausgeklügelten neuen Formen bringen, sondern sich an alte Muster anlehnen oder sie ein wenig modernisieren, die aber gerat' deshalb von starkem Eindruck sind. Ähnlich geht's mit den Möbeln, von denen jedes Stück liebevolle Arbeit aufweist, meist in dunkler Tönung, mit durchgeführter Strengigkeit des gewählten Stils, nicht minder beim Buchgewerbe, bei dem die Schale dem Kern entspricht und uns schon die gepresten Lederbände locken, Wert um Wert zur Hand zu nehmen. Die verschiedenen Sportzweige sind natürlich auf das trefflichste vertreten, nicht minder Optik, Parfümerie, Nahrungsmittel, bei wels' letzteren die Kolonialen ihr Wortlein mitreden. Einen besonderen Raum nehmen die wichtigsten Dampf-, Eisenbahn- und Eisenbahngesellschaften ein, die in umfassenden Modellen ihre Bahnhöfe und Hofanlagen darstellen, ergänzt durch Wandbilder, Photographien, Tabellen; da spürt man gehörig das britische Weltreich mit seinen über Land und Meer reichenden Fäden!

In der sehr umfassenden französischen Abteilung fesselt in erster Linie das Kunstgewerbe. Wer die letzten internationalen Ausstellungen besucht, wer des öfteren die Pariser Boulevards entlangschlendert und dort die Auslagen der kunstgewerblichen Magazine betrachtet, der wird kaum auf etwas Neues stoßen. Und doch und doch hemmen wir so gern und immer wieder unsere

Schritte, das Gebotene mit aufrichtigem Genuß betrachtend, voll Bewunderung über den Reichtum des Landes, das dieses Kunstgewerbe derart zu hässeln, zu pflügen, zu beschäftigen vermag, wie es in Frankreich noch immer der Fall.

Nicht daß wir, wie schon oben erwähnt, gerade viel Besonderes sehen, denn dieses von so vielen politischen Ummäzungen heimgeleitete und sonst die Abwechslung liebende Land ist ja in bestimmten Beziehungen das tonjoroatliche der Welt, aber was uns in überragender Fülle geboten wird, ist meist ersten Ranges und verdient wärmste Anerkennung, billige, minderwertige Sachen fehlen fast gänzlich. Kein Wunder — wer Gelegenheit hatte, sich in Frankreich umzusehen, weiß, daß selbst der wohlhabende Mittelstand weit weniger behaglich und freundlich wohnt, als bei uns die ärmeren Kreise, der Durchschnitts-Franzose gibt mehr auf ein zinstragendes Papier, der Durchschnitts-Engländer auf ein wirklich begütertes und reiches Ständen findet man dafür einen um so größeren Luxus in den Wohnstätten, wobei auf Vornehmheit, auf Gediegenheit gesehen wird — nach Gipsfiguren, nach Farbendruden, nach Brüsseler Teppichen, nach Gegenständen aus unedelm Porzellan, aus Zinnguß und Affende wird man sich vergeblich umblicken. Unser Kunstgewerbe kann heute gewiß das Gleiche und zu denselben Preisen leisten, wie das französische, und daß es dazu imstande ist, beweist uns ja am besten die deutsche Abteilung, aber um seine volle Leistungsfähigkeit entfalten, um mit dem französischen in jeder Beziehung wetteifern zu können, dazu fehlt ihm noch immer die genügende und andauernde Unterstützung jener Klassen, welche die Mittel dazu haben, aber nicht Lust und Trieb, sie nach dieser Richtung hin zu verwenden.

Zweiterlei möchte man hier noch anführen. Im französischen Kunstgewerbe ist nichts oder so gut wie nichts mehr von einer zessonsistischen Strömung zu entdecken. Die Rinderkrankheit ward schnell überwunden. Nicht, wie bei uns, kleeften Künstler und Kunstgewerbetreiber auf das jähste an den neuen Stilgattungen fest; als sie sahen, daß ihr Publikum nichts davon wissen wollte, warfen sie flugs alle Reste über Bord. Ein von der Rede, den bei uns keine Anhänger in den Himmel erheben und dessen Werke wie jene seiner „Säule“ immer wieder als das Unübersteigliche und Hehrste ausposaunt werden, ist in Frankreich und auch in seinem Heimatlande Belgien unmöglich. Deshalb löst auch der moderne Zug, der durch die deutsche Abteilung geht, seitens vieler nichtdeutscher Besucher auf Unverständnis und offene Ablehnung. Und dann die glänzende französische Schulung! Man betrachte die geordneten Ausstellungen der staatlichen und städtischen kunstgewerblichen, Industriellen- und Handwerker-Schulen im Pavillon der Stadt Paris und in der Allgemeinen Französischen Abteilung. Liebevoller Eifer vereint sich mit hingebendem Fleiß und einem erstaunlichen Anpassungstalent. Viele dieser Schülerarbeiten sind meisterhaft. Ähnlich bei den weiblichen Zöglingen der Handfertigkeitsschulen in Pontoise und Noyon mit den elegantesten und geschmackvollsten Ergebnissen. Diese Resultate sind ja schließlich nicht verwunderlich — dort sprechen Jahrhunderte mit, bei uns Jahrzehnte!

Das tritt deutlich bei dem eben erwähnten Pavillon der Stadt Paris in die Erscheinung. Er bildet nur einen Teil der zum Großen Palais gehörenden Halle mit der Ausstellung französischer Nahrungsmittel, ist dekorativ sehr hübsch gestaltet und zeigt uns, wie ernsthaft in der „Stadt der Freude und des Lichts“, die uns in ihrer Schönheit und Großartigkeit in flotten Panorambildern an den oberen Wandflächen entgegentritt, gearbeitet wird. Das Schul- und Ausbildungsweien ist knapp, aber gut vertreten, desgleichen die städtische Fürsorge, Krankenpflege usw.; am meisten interessieren jedoch die historischen Erinnerungen mit ihren Einblenden in die Kultur- und Sittengeschichte der einzigen Stadt, von der schon Karl V. ausgerufen: „Die anderen Städte sind Städte, Paris ist eine Welt!“

Die belgische Abteilung schwimmt vielfach im Fahrwasser der französischen, zumal was Konfektion und Kunstgewerbe anbelangt. Sehr schön und reichhaltig sind Teppiche und Spitzen ausgestellt, neben Wohnungseinrichtungen, diese überwiegend von harmonischer Wirkung. Dem Schönheitssinn der Frau und ihrem Begehrt nach einer „tuhlichen“ Einrichtung wird auch hier innig und sinnig gehuldigt und es entstanden wahre Gedichte von Soubouirs und Schlafgemächern. Da ist so ein außerordentlich molliges Ruhegemach in goldschimmernder Seide mit echten Spitzen, am Balken des mit Szenen a la Bouche bemalten Bettes aus Cedernholz, zerstückelt geschnitten und mit Lichtern in Form von Leuchtkugeln, Mama, in dem Bett möcht' ich mal frant sein!“ rief ein reizendes Paarschönes aus — du ahnungsloser Engel du!

Natürlichkeit.*)

Von Oskar V. Schmitz.

Mitten in einer gefelligen Veranstaltung, die sich bisher in den üblichen Formen bewegt hatte, wird in plötzlich entstehender Falschungskaune beschloffen, einmal alle Geleße mutwillig zu brechen. Im Nu lagern alle auf dem Fußboden, Herren und Damen dugen sich, einige Frauen entfallen in dieser Freiheit eine Grazie, die es bedauern läßt, daß es überhaupt Stühle und Sofas und „steife“ Formen gibt. Andere stehen und haken etwas links herum und passen sich schwer der ungewohnten Freiheit an. Sie sind die Mächtigen, die ihre eigene Gebundenheit schmerzhaft empfinden und sich darum diese Freiheit verbieten. Sie sind rührend und werden in ihrer etwas schmerzlichen Art so lange natürlich und sympathisch bleiben, bis ihnen eines Tages eine wohlmeinende Individualistin erredet, sie mühten ihrer Gebundenheit einen Stoß vorlegen, ihre Persönlichkeit entwickeln, sich „entfallen“. So weit ist bereits eine dritte Gruppe von Frauen fortgeschritten, die, ebenso schwer und links wie jene, die Aufrichtigkeit ihrer Natur vermissen haben und nun Dinge tun, die zu ihnen nicht passen. Sonderbarerweise sind gerade unter ihnen mehrere Künstlerinnen. Wie plötzlich entseffelte Bestien jahren sie, jahren sich am Boden, ahnungslos, wie fern ihnen die Grazien geblieben sind. Es ist kein Zweifel: Die erste Gruppe der wirklich freien, ganz natürlichen besteht aus den kultivierten Frauen, die im Alltagsleben nicht Sklavinnen, sondern vollkommenen Herrinnen der Konvention sind und mit und ohne Konventionen aus echter Natur natürlich sind; diese beiden Worte enthalten für sie keinen Widerspruch. Die Frauen der zweiten Gruppe sind nicht Herrinnen, sondern Dienerrinnen der Konvention, aber ihr echter Instinkt läßt sie dieses Dienstverhältnis als das ihnen allein zukommende nicht aufgeben. Die dritten sind barbarisch, geschmacklos und vertreten, indem sie ihre undisciplinierte Persönlichkeit vordrängen, die Weltanschauung des Individualismus. Raum ist die Natürlichkeit vorbei, so finden die Freien ihre gehöhrte Gehaltenheit im Augenblick wieder und erscheinen den wieder gefesselten Bestien wie immer „steif und heuchlerisch“. Diese „Heuchlerinnen“ sind dieselben Frauen, die sich im Karneval eine Nacht mit einem wildfremden Manne dugen können, ohne sich etwas zu vergeben, die königlich mit den Konventionen zu spielen vermögen.

*) Wir entnehmen diesen Aufsatz mit Genehmigung der Deutschen Verlags-Anstalt in Stuttgart der Nummer 33 der illustrierten Unterhaltungszeitschrift „Ueber Land und Meer“. Die interessante Zeitschrift sei unseren verehrlichen Lesern hiermit angelegentlich empfohlen.

Erliebte Stellen für Militäranwärter.

Aussucher des Schlachthofs und Fleischbeschauer auf 1. Oktober 1910 nach Breisach, Stadtgemeinde. Anstellung auf Kündigung, Gehalt 900 Mark.

Der **OXO** Bouillon-Würfel **Liebig**
 liefert schnell und bequem eine Tasse bester Fleischbrühe
 Preis nur 5 Pfg
 der Comp. = Liebig

Werden Sie Redner!
 Lernen Sie gross und frei reden!
 Gründliche Ausbildung durch unsere bewährten Fernkurse für höhere Denkfähigkeit
freie Vortrags- und Redekunst.
 Unere einzig dastehende, leicht fassliche Bildungsmethode garantiert die absolut freie und unvorbereitete Rede. Ob Sie in öffentlichen Versammlungen, im Verein oder bei geschäftlichen Anlässen reden, ob Sie Tischreden halten oder durch ihre Vorträge Ihre Lieberzeugung Ausdruck geben wollen, immer und überall werden Sie nach unserer Methode gross, frei und einflussreich reden können. — Erfolge über Erwarten! Anerkennungen aus allen Kreisen. Prospekte kostenlos vom 901a.8.6
 Verlag R. Halbeck, Berlin 419, Friedrichstrasse 243.

Zigaretten
 Ca. 150 Wille Zigaretten, meist bessere Sachen, werden äußerst billig abgegeben.
Leopold Gräber, Auktionator
 Markstraße, Hardstraße 27. Telefon 2291.
 Günstige Gelegenheiten für Wiederverkäufer und Wirte

Tapeten!
 Hausbesitzern
25% Rabatt
 Verlangen Sie fro. ger. fro.
 Karte 27 15 bis 55 Pfg.
 Karte 28 60 „ 200 „
 Ringfreie Tapetenindustrie
 G. Kupsch, Frankfurt a. M. 27.
 11088a

TURBINEN
 Für alle Gefälle und Wassermengen. Grösste Leistungsfähigkeit.
Escher Wyss & Cie., Ravensburg (Württ.)
 In den Fabriken der Firma in Zürich und Ravensburg bei jetzt 4450 Turbinen mit zusammen 1560 000 PS. ausgeführt, also über die Hälfte der bis jetzt in Europa im ganzen in Betrieb befindlichen Wasser-Turbinen-Pferdestärken, für Gefälle von 0,6 m bis 930 m. 4621a 10.5
 Gründung der Fabrik in Zürich 1805, in Ravensburg (Wrttbg) 1857.
 General-Vertretung für Baden und Elsass:
J. Quenzer, Ingenieur, Freiburg i. B., Baslerstrasse Nr. 32.

Bart- und Haarwuchsbeförderungsmittel Cavalier
 einzig und allein erhältlich bei
Heinrich Küppers Nachf., Köln a. Rh. No. 238
 befördert in kürzester Zeit Bart- u. Haarwuchs, letzteren auch bei Damen u. Kindern. Gegen Ausfallen des Kopfhaares gibt es nichts Besseres als Cavalier. Fortwährend unaufgefordert eingehende Dankschreiben, wie z. B. folgendes:
 „Teile ihnen mit, dass ich nach 8 Tagen schnelligen Schnurrbart u. Haar bekommen habe. Felix B. ... , Rathenow.“
 beweisen, dass mein Cavalier nicht mit ähnlichen, teilweise bedeutend billigeren aber auch wertlosen Mitteln zu vergleichen ist.
Bei Nichterfolg zahle ich das Geld zurück
 und erkläre ich, dass ich
ausserdem 1000 Mark Belohnung
 demjenigen sofort in Bar zu zahlen bereit bin, der mir auch nur einen einzigen Fall nachweist, in dem ich mich mündlich oder schriftlich gewiegert habe, bei Nichterfolg das Geld zurück zu zahlen. Sehen Sie also nicht auf Billigkeit, sondern auf gute Ware. Preis pro Dose mit Garantierschein, Stärke II 3 Mark, Stärke III 6 Mark, Porto extra. Bei 2 Dosen portofrei, bei 3 Dosen eine vierte gratis.

Damen
 finden freundl. Aufnahme bei ein. Gebamme
 Frau Swart, Coentwassan 121, 6466a

Bar Geld
 4-5% Zins, diskret, ev. ohn. Bürg. bequeme Rückzahl. gibt Selbstgeb.
 Kersten, Berlin 39, Dorfstr. 17. 6128a.64

Tätowierungen
 ohne Verursachung werden unter Garantie gemacht
 Rob. Windfuhr, Dresden 52.

Reisekoffer
 Reisetaschen
 Plaidhüllen
 Damentaschen
 Holzhutkartons
 Rucksäcke
 Gamaschen
 sowie sonstige Lederwaren in verschiedener Ausführung und Preislage.
Kofferhaus
 Geschw. Pämmler
 51 Kronenstr. 51
 nächst der Kriegerstraße
 Mitglied des Rabatt-Verbands
 Vereins. 9872

Teilzahlung gestattet
 Weiskraun, kompl. Ausstattung zu streng realen Preisen.
 Offerten nebst genauer Angabe der Art, unter Nr. 8886 an die Expedition der „Bad. Presse“ era.

Grosse Einkaufsvorteile bietet
Teppich-Spezialhaus
Emil Lefèvre
 Berlin S. 130. Seit 1882 nur
Oranienstr. 158

Riesen-Teppich-Lager
 aller Größen und Qualitäten
 Sofa-Größe: a 5, 10, 15, 40 M.
 Salon-Größe a 15, 20, 30-150 M.
 Saal-Größe a 45, 60, 75-80 M.
 Gardinen: Perlieren: Möbelstoffe Tischdecken: Stappdecken usw.
Spezial-Katalog
 mit ca. 650 Abbildungen gratis u. franko.

Kunststickerschule. Badischer Frauenverein.

Am 5. September d. J. beginnt in der Kunststickerschule ein neuer Kurs zur Ausbildung von Kunststickerinnen, sowie ein neuer Unterrichtskurs für feinere weibliche Handarbeiten. Auf vielfachen Wunsch hat die Kunststickerschule den Zeichenunterricht dahin erweitert, daß Damen, die sich nur im Zeichnen ausbilden wollen, diesen Unterricht auch in der Schule erhalten können. Bündliche Auskunft über obige Kurse wird bürnmtags zwischen 10-12 Uhr in der Kunststickerschule, Hans Thomastraße 2, erteilt, wozu auch die Anmeldungen zu richten sind.
Karlsruhe, im Juni 1910. 9881.64

Der Vorstand der Abteilung I.

Allgemeine Internationale Weltausstellung Brüssel.

4 1/2 Stunden von Köln — 14 Stunden von Berlin.

Geöffnet vom 23. April bis November 1910.

Beteiligung von 25 Ländern.

Herrliche Lage · 80 Hektar Flächenraum.

In einer der schönsten Haupt-Städte Europas, die Fremden zahlreiche Sehenswürdigkeiten und Vergnügungen bietet. 2750a*

Schwemmsteine

In den Größen: ca. 25/12/6 1/2, 25/12/7 1/2, 25/12/9 1/2, 25/14/12, 25/16/14, 30/14/12 cm, für leichte Wände, Decken und Gewölbe, schall-, schwamm- und feuersicher, in alter, fester, harter Ware.

Bimssand-Cementdielen

mit Nute und Feder, für dünne Wände, 5, 6, 7, 8, 10 cm dick.

Bimssand (Bimskies)

leichtestes Betonmaterial, für Decken, Dächer, Wände, schall-, schwamm- und feuersicher. Wird in den letzten Jahren immer mehr für Privathäuser, Verwaltungs- und Fabrikgebäude, Schulen etc. verwendet. Mit näheren Angaben siehe gerne zu Diensten.

Preise billigst. Auf Wunsch kombinierte Ladungen.
Vorsand ab Urmitz, Neuwied und Karlsruhe Hafen.
Schwemmsteinfabriken in Urmitz und Karlsruhe Hafen.
Friedrich Chr. Kiefer, Schwemmsteinsyndikates.
Gesellschafter und Verkäufer des Rhein. Schwemmsteinsyndikates.

Großer Abschlag!

Neues

Sauerkraut

per Pfund 13 s bei 5 Pfund 60 s

Dörrfleisch

schön mager, Pfund 95 s

E. Bucherer

und Filialen. 0957.22

Damen-Bärtchen. Haare an Stellen, wo man solche nicht wünscht, entfernt sofort und sicher. Besser als alles andere, nur Dr. Kuhns' giftfreies Depilatorium 1.50, 2.50, 3.50. Enthaarungsschmerzlos. Man wolle jede Nachahmung zurück und verlange Dr. Kuhns' Kronenparfümerie, Nürnberg. Sier: Herm. Bieler, Barf. Kaiserstr. 223, sowie in Apotheken, Drogerien und Parfümerien. 2975a

Druckarbeiten jeder Art werden reich und billig angefertigt in der Druckerei des „Bad. Brevier“.

Detektiv-Institut Baden-Baden

Stephanienstraße 56.
Direktion: Franz Lurk.
Erledigt gewissenhaft, discr. Ber. frauenangelegenheiten und Auskünfte jeder Art. Nur persönl. Erl. prima Rehr. 6124a
Polizeibeamter a. D.

Franz Mappes

172 Kaiserstraße 172 (zwischen Hauptpost u. Gerichtstr.)

Fahrräder. Brennabor 10.

Nähmaschinen. Original-Victoria Quid & Neu und Junker & Kuh. Billigste Preise. Günstige Bedingungen.

Strick- u. Wäschmaschinen. beste Fabrike. Nähmaschinen u. Fahrräder zu Miete. Beieingerichtete Reparaturwerkstätte mit electr. Betrieb. Großes Lager in sämtlichen Zubehörtteilen. 18383

Getr. Kleider

Schuhe etc. kaufe. Zable höchste Preise, da größeres Quantum für ein Neu zu eröffnendes Geschäft erforderlich. Durch Postkarte komme zu jeder Zeit. 928970.10.7
Glotzer, Markgrafstraße 3.

Rochkiste „See“

bestes System, sowie Rochkiste „Universal“

Edmund Eberhard, 9148

Gaus- und Küchengeräte-Magazin
Ludwigsplatz 40b.
Telephon 1264. —
Prospette gratis und franco.



Neu wieder eingetroffen diesen

Rastwagen in blau, braun oder ruffschwarz, ff. lackiert, mit Gummi, Vordelscheiber und Borzellangriff, franco jeder Abfertigung zu 27 3/4, ohne Gummi 23 1/4. 6566.10.10
Kataloge gratis. Telephon 2241.

Empfehl. A. Jörg, Karlsruhe, Kaiserplatz.

Most-Fass

runde u. ovale (mit u. ohne Türe) zu konkurrenzlosen Preisen gibt nur an Wiederverkäufer ab

Fassfabrik Klein Kitzingen, Bayern. 6058a.6.6

Wachtung!!! La Prima ganz harte hochf. Salami

großartiger Anschnitt, pikanter Geschmack, beste Dauer. Winterkonkurrenzloses Fabrikat aus bestem Roh-, Rind- und Schweinefleisch. Versuchen Sie, Sie bleiben treuer Kunde! Pfd. 105 Pfg. ab hier. —
Nachnahme, Diskret. 4684a
A. Schindler, Würstfabrik, Chemnitz, Antonplatz 8.



Alleinige Fabrikanten
J. F. Kammerer, ehem. 27.12 gegründet 1890 1005a
Ludwigsburg.
Erbältlich in allen besseren Geschäften.

empfehl. 9866
anerkannt vorzügliche
helle u. dunkle Biere
::: Spezialität :::
Fidelitas-Bier.
Haupt-Ausschank:
Colosseum-Restaurant.
Hervorragend gute u. preiswerte Küche.
J. Ulmer, Traiteur.

Inventur-Räumungs-Verkauf in Möbel

Wir haben uns entschlossen, einige Modelle in
Schlaf-, Wohn- u. Speisezimmer, sowie Salons
weit unter dem seitherigen Preis
zu verkaufen. Es ist deshalb den tit. Brautleuten günstige Gelegenheit geboten ihren Bedarf billigst zu decken. :-:-:-
Nur gute Qualitäten kommen bei uns in Frage.
Die herabgesetzten Preise sind an jedem Zimmer ersichtlich, verstehen sich beim Abliefern rein Netto gegen sofortige Kasse. 9731.2.2
Ergebnst
Holz & Weglein, Kaiserstr. 109.
Der Verkauf dieser Waren findet von Montag den 4. bis Samstag den 10. Juli statt.

Breeches ohne Anprobe
Herren und Knaben unter Garantie tadelloser Sitzes.
Josef Goldfarb
Karlsruhe 30 Kriegstrasse 30.
Telephon 498. 7515.10.8

Hausfrauen kauft **Buhlers Seife**
(gesetzl. gesch.) mit nützlichen Zusätzen, überall zu haben
Alleinige Fabrikanten:
J. Welcker & Böhler
Kampf-Stein-Fabrik,
Neuwied a. Rh.
gegründet 1827.

Badische Sauerstoff-Werke

Schenkenzell, G. m. b. H. 4907a
Liefere jedes Quantum Sauerstoff.

Unentbehrlich für jede Familie!
Underberg-Boonekamp
Semper idem,
Fabrikation allseitig geachteter Firmen
H. UNDERBERG-ALBRECHT
Hoflieferant Kaiser-Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II.
am Rathhaus in **RHEINBERG** am Niederrhein.
Gegr. 1846.
Anerkannt bester Bitterlikör!
24 Preis-Medaillen!
Man verlange ausdrücklich: **Underberg-Boonekamp.**

Sommersprossen entfernt sicher nur
Crème „Ideal“. Garantie: Bei Nichterfolg Geld zurück!
Franko Mk. 2.10; Nachn. Mk. 2.40. Nur durch die
Apotheke in Brackenheim, Würt.

Patentanwalt
Prof. F. Ant. Habbach
Strassburg i. Els.,
Rosheimerstr. 16. 11201a*
Messing-Portièren-Garnituren
J. Bähr,
Eisenwaren, Waldstraße 51.
9587 Rabatmarken. 4.4

Breisgauer Mostanlak
ist zur Vereitung eines gefunden Haustrunks vorzüglich.
Niederlagen:
Gobrocette Roth, Karlsruhe, Drag. Cito Bieder, Karlsruhe, Gersberger & Beer, Karlsruhe G. W. Gersbach, Raßau, Peter & Co., Uchern, sowie in den meisten einschlägigen Geschäften. 4684a

Ich kaufe fortwährend getragene Herren- u. Frauenkleider, Stoffe, Uhren, Gold, Silber u. Brillanten, Militäruniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und solche hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Besten Meisten erbittet
Ant. u. Verkaufsgeschäft
Tel. 2015. Markgrafstr. 22.

Existenz für Friseur.
Geschäfts-Haus der Kolonialwarenbranche (Edelhaus), in welchem nebenbei ein Friseur-Geschäft betrieben werden konnte, in einer Amststadt bei Karlsruhe zu verkaufen. Offerten unter Nr. 819a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Empfehlenswerte Bäder • Sommerfrischen • Heilanstalten • Hôtels • Gasthöfe • Pensionate.

Rappennau Solbad u. Luftkurort
Station der Eisenbahnlinie Heidelberg-Heilbronn.
Unter dem Protektorat J. K. H. der Grossherzogin Luise von Baden.

Sommeraufenthalt
bietet mein altrenommiertes Haus mit luftigen Zimmern, Garten, Veranda, umgeben von herrlichen Tannenwäldchen, gelegenen Pfaden, Ruhe- und Aussichtspunkte.
Gute Pension von 3.50 Mk. an.
B. Schell „3. Sonne“.

Mudau Hotel Engel, Edm. Hofmann
das nördl. Schwarzwaldes.
Lise: Karlsruhe-Herrenalb. • Frequenz: 7-8000 Kuristen ohne Passanten.

Baden Baden Hotel Viktoria
Im Zentrum der Stadt.
Elektrisches Licht, Zentralheizung, sehr mässige Preise.

Waldhaus Rote Lache
700 m ü. d. M. — Sübliches Waldhaus, den Touristen und Vereinen bestens empfohlen.

Gausbach Gasthof zum Waldhorn, Tel. Nr. 8.
Altennommiertes Haus, nächst des Bahnhofes. Veranda mit prachtvoller Aussicht in das Murgtal.

Gasthaus Engel, Sasbachwalden.
Bestempfohlenes Haus für Ausflügler; selbst gez. Weine, einzig eigene Forellen-Fischerei.

St. Blasien Hotel zur Krone
Altennommiertes Haus für Touristen u. Kurgäste. Elektr. Licht, Schattiger Garten, Restauration m. Bier u. Fab. Mässige Preise.

Villingen Luftkurort Park-Hotel.
10.5 Kurhaus I. Ranges 5922a
Solbad. Prachtiger eigener Waldpark. Jeder Komfort. Vorzügliche Küche. Mässige Preise.

Hôtel „Zähringer Hof“
Solbad, Villingen i. Schw. Victor Kammerer
Post Wieden, 1137 m ü. d. M., südl. bad. Schwarzwald.

Wiedener Eck, Gasthaus u. Luftkurort
für Touristen u. Kurgäste. Am Höhenweg Feldberg — Schauinsland — Belchen u. Kunststraße Münstertal — Wiesental. Alpenaussicht. Mässige Preise.

„Luisenhöh“
Herrlich gelegenes Höhengasthaus mit Pension.
(670 m ü. M.). Prospekt gratis. Motorwagen - Verkehr mit Freiburg i. S. Vorzügliche Verpflegung.

Kappel (Schwarzwald) Luftkurort
900 Meter über dem Meer
„Gasthaus zum Sternchen“.
Besitzer: M. Glatz.

Muggenbrunn
976 M. ü. M., südl. bad. Schwarzwald, Station Kirchzarten der Höllentalbahn, tagl. 2 mal Personenpost; Autovehr mit Freiburg i. Br. täglich 3 mal.

Gasthaus u. Pension z. Grünen Baum
empfehlenswert wegen seiner ruhigen geschützten Lage wegen der Sommerfrische und Kurgäste bestens. Nahe Wäldchen, Vorzügliche Verpflegung.

Bad- und Luftkurort Peterstal
Gasthof und Pension „zum Bären“.
Altennommiertes Haus. Sübliche, freie Lage. Komfortabel eingerichtet. Bäder im Hause. Mineralquellen in nächster Nähe. Elektrisches Licht.

Kandern
bad. Oberland, milde, sonnige Lage, geschützt vor rauhen Nord- und Ostwinden, bestgeeigneter Platz für Pensionen, best. Aussicht u. s. w. idyllisches Bauland für Wälder und Einfamilienhäuser mit prächtiger Aussicht auf die umliegenden Berge.

Wehr, Baden, Strecke Säckingen-Schopfheim
Gasthaus zur Krone
Guteingeführtes, bürgerliches Haus, 7 Min. vom Bahnhof entfernt, den Herren Geschäftsreisenden, Touristen u. Vereinen bestens empfohlen.

Luftkurort Oberprechtal
480 Meter über dem Meer, bad. Schwarzwald, Stat. Elzach u. Hornberg, im dem wunderschönen Elztal geleg. Schöne Ausflüge in Wälder u. Berge. Ruh. ländl. Aufenthalt. Gelegenheit zur Forellenfischerei u. Jagd, Fließbad.

Gasthof u. Pension Adler
neu eingerichtet, gut hügel. Haus, neu erbaute Veranda. Warme Bäder im Hause. Milchwirtschaft. Eigenes Fuhrwerk. Pension von M. 3.50 an. Telefon Nr. 1. Prospekt durch den Eigent. Fr. Pleuler.

Höhenluftkurort Neuhingen
654 m ü. Meer, im Schludatal, südl. Schwarzwald, St. Thieringen.
„Gasthof u. Pension „Boßhorn““
bekannt durch gute Küche und Keller, eig. Forellenfischerei und Jagd.

Kurhaus Hundsbach-Biberach.
742 Meter ü. d. M. — Inmitten schöner Tannenwälder, sehr ruhiger Lage. 23 Fremdenzimmer, eigene Fischerei. Schöne Spaziergänge. Pension von 4 Mk. ab. — Bahnhstation Forbach.

BONNDORF
im bad. Schwarzwald, Luftkurort, 850 m über dem Meer. 4814a.10.8
m. allem Komfort. Elektr. Licht. Zentralheizung. Alpenaussicht. Pension 4 1/2 u. 5 M. je nach Lage der Zimmer. Eigene Forellenfischerei. Prospekt gratis.

Höhenluftkurort Neu-Eck
1000 m über d. Meer, Stat. Furthwangen, Post Güttenbach, Sübliches, abwechslungsreiches Klima, von Aerzten bestens empfohlen — Freie ruhige Lage an einem Hochplateau mit grossartiger Fernsicht. — Am Höhenweg Pforzheim-Basel. — Rendezvous der Touristen. Pension von 4 Mark an.

Tennenbrunn (Schwarzwald)
Gasthof und Pension „Germania“
in der Mitte zwischen St. Georgen und Schramberg, 660 m ü. M., inmitten idyllischer Tannenwälder mit zahlreichen Spaziergängen u. Ausblicken. Sehr fruchtiges Gebirgsklima. Gut eingerichtete Fremdenzimmer, vorzügliche Küche, schöne Nebenzimmer mit Klavier. Reine Weine. — Pension von M. 3.50 an. Besitzer Karl Meig.

Nordrach Luftkurort im badisch. Schwarzwald.
Prospekt durch den Kurarzt. 3991a*
Das ganze Jahr offen. Prospekt frei. Vollständige Pension inkl. ärztlicher Behandlung von 8 bis 12 Mk. je nach Lage des Zimmers. Leitender Arzt Dr. Wilh. Seitz. 2797a

Sanatorium Schloß Spetzgart bei Überlingen am Bodensee (Baden).
540 Meter über dem Meer, in herrlicher, wald- Erholung und reicher Lage mit Alpenpanorama. Auch zur Nachkur. Pysikalisch-diätetische Heilweise. Große Luft- u. Sonnenbäder. Zentralheizung.

Luftkurort Bergzabern. Kurhaus Westenhöfer
Bestempfohlenes Haus, direkt am Eingang der Philosophen-Promenade. Für Vereine große Lokalitäten vorhanden. Prospekt gratis durch den Besitzer: B. Westenhöfer.

Luftkurort Bergzabern. Kurhaus Behret.
Bedeutend vergrößerter Saal. Vereinen und Gesellschaften besonders empfohlen. Prospekt auf Verlangen durch PH. BEHRET Ww. 4514a.6.6

Sanatorium Bergzabern.
Herrliche Lage im Wasgaugebirge (Pfalz). Gleich vorzüglich geeignet zu Sommer- u. Winterkuren. Mässige Preise. Prospekt und nähere Auskunft durch Dr. Bossert 819a* Besitzer und leitender Arzt.

Luftkurort Bernbach b. Herrenalb.
Gasthaus u. Pension „3. grünen Baum“.
In unmittelb. Nähe pracht. Tannenwald. Schatt. Garten. Gute Küche, reine Weine, helle u. dunfle Biere. Großer Saal mit Klavier. Schöne Aussichtspunkte in d. Nähe. Eigene Fahrgelegenheit. M. Lutz Wwe

DOBEL Höhenluftkurort im würt. Schwarzwald
Inmitten herrlicher Tannenwälder, besonders geeignet für Herodes, Lungenschwäche, nervöse Schlaflosigkeit. Reichhaltige Forellenfischerei. Prospekt durch Schultze-Villingen.

Dobel, Gasthof und Pension zum Rössle.
Bekannt durch seinen malerischen Schloßberg mit guterhaltener Burgruine Hohen-Ragold, die Berle des ganzen Ragoldtales bildend mit reichl. u. seltener Flora ausgestattet, in reizender, gesunder Lage, rings um Wäldchen mit herrlichen Ausblicken u. schönen Waldwegen umgeben. Erholungsort der Reichsversicherungsanstalt Württemberg u. des XIII. Bähr. Armeekorps, best. Kurhäuser, Schöne Aussichtspunkte, Gelegenheit zu lohn. Ausflügen, zur Naturfahrt, zur Ausübung der Jagd u. Fischerei, sowie zum Baden, Flugbäder elektr. Licht, Promenaden, Kutschenverleih, Prospekt durch Gasth. u. bill. Wohnung für ganze Fam. u. Einzelne. Electr. Licht. Paul Luz, zur Post Pensionst. Nr. 5 M. an pro Tag

Luftkurort Nagold
an der Bahnhstation Pforzheim-Calw-Horb-Freudenstadt und Nagold-Altensteig. 4675a.5.4
Bekannt durch seinen malerischen Schloßberg mit guterhaltener Burgruine Hohen-Ragold, die Berle des ganzen Ragoldtales bildend mit reichl. u. seltener Flora ausgestattet, in reizender, gesunder Lage, rings um Wäldchen mit herrlichen Ausblicken u. schönen Waldwegen umgeben. Erholungsort der Reichsversicherungsanstalt Württemberg u. des XIII. Bähr. Armeekorps, best. Kurhäuser, Schöne Aussichtspunkte, Gelegenheit zu lohn. Ausflügen, zur Naturfahrt, zur Ausübung der Jagd u. Fischerei, sowie zum Baden, Flugbäder elektr. Licht, Promenaden, Kutschenverleih, Prospekt durch Gasth. u. bill. Wohnung für ganze Fam. u. Einzelne. Electr. Licht. Paul Luz, zur Post Pensionst. Nr. 5 M. an pro Tag

Freudenstadt.
Höhenluft- und Nerven-Kurort I. Ranges.
740 m ü. M. 1. Mai bis 1. Okt. Frequenz 8000.
Amstätt i. würt. Schwarzwald, 740 m, Schella, Statg. 2. St. Karlsruhe 3), St. Zahnradbahn. Hervorragender Nervenkurort. Sonntage ebene Tannenwälder. Vorzügl. Quellwasser, Wilh. Terrainturen. Bäder. Stadt. Laibad. Tennis. Alpenaussicht. Kurtheater. Telef. u. Elektr. u. Gasnetz. Jagd. Fischerei. Diskont. n. Kurhaus, 5 Bierg. Renomm. Stetls (25), a. 200 Privat-Wohnungen. Billigkantine, 3 Bad-Cafes, Turmrestaurant. Ev. und kath. Kirche. Illust. Führer d. „Freudenstadt“. Prospekt gratis d. Stadtschultheiß Hartranft.

„Kurhotel Jägerhof“ Freudenstadt.
Schönste und ruhigste Lage in der Nähe des Waldes. Vorzügl. Verpflegung. Renomm. Haus. Pensionspreis von Mk. 4.— an. Bäder im Hause. Wagen an der Bahn. Telefon 103. Bes.: Herm. Masl. 2798a.6.6

Luftkurort Baiersbrunn Bahnhof-Hotel
(Eignt. Schwarzwald).
Elegant eingerichtet. — Schöne Luft. Fremdenzimmer. — Electr. Bel. — Schattige Terrassen. — Vorzügl. Verpflegung. — Mässige Pensionspreise. Herr Oberlehrer Bräuninger, Waldhornstr. 12, in Karlsruhe, ist zu Ausflügen gerne bereit. 5217a. Bei Karl Morlok

Luftkurort Hôtel Schönblick
Baiersbrunn
Perle des württemberg. Schwarzwaldes
Neu erhalt. direkt am Wald, 650 m hoch, komfortabel eingerichtet. Elektr. Licht. Zentralheizung. Telefon Nr. 8. Grosse Veranda. Sonnenbad, Lawn-Tennis. Prachtige Aussicht. Prospekt bei Herrn Ernst Geiger, Adlerstr. 2a in Karlsruhe, sowie bei dem 4245a.6.6

Wildbad. Hotel Kühler Brunnen
Gut bürg. Haus. Pension Mk. 5.— bis 6.50. Bad im Hause. Großes, schattiges Gartenrestaurant. Deutsch-Römer u. Mühlenther. Auto-Garage. Mässige Preise. Kurgärten und Touristen sehr zu empfehlen. Für Gesellschaften, Vereine und Schulen geeigneter Lokal. Tel. 74. 4729a.10.6

Strassburg i. Els. Restaurant Sorg
6082a
Inh.: Eug. Sorg, Kgl. Hofl.
Feinstes Restaurant am Platze. Salon für kleine Gesellschaften. Fasanengasse 4. Auto-Garage. Fernspr. 247.

Salm
Gasth. z. grünen Kranz
bei Schirmed, Sogel. Pension mit Zimmer von M. 3.50 an. Schöne Zimmer, gute Bedienung. Guter Aussichtspunkt. u. s. w. Post und Telefon. Subwerk. 4000

Oberhof
Thüringer Wald, Berühmtester Höhenkurort Mittel- und Norddeutschlands. Frequenz 1906: 10415 Kuristen. Golfplatz. Bedeut. Touristenwerk. Jll. Prosp. durch die Kurverwaltung.

Empfehlenswerte Bäder • Sommerfrischen • Heilanstalten • Hôtels • Gasthöfe • Pensionate.

Alpenkurhaus Sennis auf **Sennis-Alp**, 1400 m ü. M., 1000 m über dem Wallensee.
 Station **Flums** (Linie Zürich-Engadin). 4982
 Neuerbautes Hotel, liegt in mächtigem Waldpark auf der Terrasse der Alvier- und Churfirstenplatte. Telefon. Elektr. Licht. Bäder. Seeanlage. Wasserfälle. Großartige Gebirgszenerie. 90 Fremdenbetten. Soignierte Küche und Keller. Pensionspreis inkl. Zimmer Fr. 4.50 bis Fr. 6.—. Familien-Arrangements. Illustr. Prospekte gratis und franko. Es empfehlen sich die Besitzer
Bösch & Deuther.

ALPIRSBACH
Eröffnung
 vollständig neu erbauten, mit allem Komfort eingerichteten
Hotel Löwen-Post, 6578a
 3.1
 Grosse Wirtschaftslokaltäten, 30 Fremdenzimmer mit 40 Betten, Zentralheizung und elektrisches Licht im ganzen Haus, hübscher Garten direkt beim Haus. Eig. Fischwasser. Forellenfischer. Auto-Carage. Ausschank von vorzügl. Bieren aus eig. Brauerei.
Karl Glauner, Klosterbrauerei.

Hotel zur Blume, Lauterburg i. Els.
 Schöne Fremdenzimmer. Großer und kleiner Gesellschaftssaal. Bekannt gute Küche. 4786a.6.5
Besitzer: J. Trautmann
 früher Ruchendorf in den ersten Hotels Europas, und 4 Jahre Offiziershof und Kommandantentochter auf der deutschen Kriegsflotte in in- und ausländischen Gewässern.

Ermatingen a. Bodensee
Hotel Schloss Wolfsberg
 Angenehmer Landschaft. Schönster, malerisch gelegener Aussichtspunkt am Bodensee, geschützte, haubfreie Lage, herrliche nahe Waldspaziergänge. Komf. Einrichtung, elektr. Licht, große, gedeckte Terrasse, anerkannt vorzügliche Beköstigung, Bäder im Hause. Seebadanlässe. Gelegenheit zum Fischen und Rudern. Pensionspreise einschl. Zimmer von Mk. 4.80 an. Prospekte gratis. 549a.12.9
C. Bürgi-Trescher, Eigentümer.

Walzenhausen ob dem Bodensee
Hotel Kurhaus.
 Sulfidwasserhaltige Mineral- und Schwefelquellen hoher Radioaktivität. Sulfid- u. Elektrotherapie. Kurkur. Sulfidwasser. Rheumatismus, Gicht, Nerven, Gelenk-, Frauenleiden u. Schilddrüse. Mod. Komfort. Wädhige Preise. Kurarzt. (Event. Prospekt franko).
W. Schenkel, früher Hotel Hofstätt u. Hotel Bristol St. Moritz.

Städtisches Bierordtbad.
Gründlicher Schwimmunterricht
 wird erteilt an Erwachsene und Kinder beiderlei Geschlechts.
 Preis für Erwachsene 10 Mk., 10.8
 „ „ Kinder unter 14 Jahren 6 Mk., 6.5

Luft- u. Sonnenbad Karlsruhe
 südlich des künftigen neuen Hauptbahnhofes —
 Täglich geöffnet von halb 7 Uhr vorm. bis Eintritt der Dunkelheit
 Tageskarten für Erwachsene 30 Pfg. (5 Bäder 1 Mk.);
 Kinderkarten 10 Pfg. Abonnements billiger. 7675*

Zum Ziel kommt Jeder,
 der ein **„Nordland“-Rad** fährt.
 Fahrräder mit Doppelglockenlager mit Ia Gummi, 3 Jahre Gar., Gummi 1 Jahr Mk. 56.—
 Halbbrenner mit Ia rot, Gummi „ 70.—
Billige Bezugsquelle für sämtl. Ersatzteile.
 Grosses Lager in Pneumatik.
 KATALOGE umsonst u. portofrei.
 Reparaturen an Fahrrädern, Nähmaschinen und Sprechapparaten werden prompt und billig ausgeführt. 9028*
Nordische Stahlgesellschaft m. b. H.
 Karlsruhe i. B., Kaiserstrasse 81/83.

Neues Delikateß-Sauerkraut
 nur selbsteingemachte Prima-Ware, ist von heute an zu 15 Pfennig das Pfund in allen Filialen erhältlich.
Gebrüder Hensel.
 8922.2.2

Was soll man im Sommer trinken?
 Antwort:
 Am besten Limonaden, da sie am meisten erfrischen. Die dazu nötigen Limonadensirupe stellt man sich einfach, gut und billig her aus Dr. Mellinshoff's Limonade- und Frucht-Sirup-Essenzen, als: Ananas, Citronen-, Erdbeer-, Himbeer-, Radfahrer-, Turner-, Waldmeister- und Lemon Squash.
 Erhältlich in Originalflaschen zu 75 Pfg., ebenso wie Dr. Mellinshoff's Cognac, Rum-, Likör- und Bowlen-Essenzen.
 Wo nicht erhältlich direkt ab Fabrik.
Dr. Mellinshoff & Cie. in Bückeburg.
 In Karlsruhe bei Wilh. Baum, Jul. Dehn Nachf., Karl Rott, Zähringerstr. 55, J. Gunz Nachf., Apotheker O. Wenzel, Georg Jacob, A. Kintz, Rudolf W. Lang, vorm. R. Blas, Carl Lösch, J. Lösch, Otto Mayer, Wilhelmstr. 20, Fritz Reis, W. L. Schwaab, Max Strauss (Mühlburg). 5365a.10.5

Stansstad am Vierwaldstättersee (Schweiz) 5417a.4
Hotel und Pension zum Freienhof
 Angenehm. Suraufenthalt in prachtv. idyll. Spaziergängen. Schönste Lage am See. Gr. Garten, elektr. Licht, eig. Badhaus. Zentralpunkt f. ff. u. große Ausflüge. Pensionspreis Fr. 4.50—6.50, Hochsaison v. Fr. 5.— an. Prop.

Kurhaus Frohburg,
 868 Mtr. ü. M. im Jura, Station Löffelzingen oder Olten.
 Best. Lage am Balde, mit prächtiger Alpenfernsicht. Ruhiger, staubfreier Erholungsort mit schönen, mäßigen Spaziergängen. Wädhige Preise. Prospekte gratis. 4127a.3.3
Familien Bader & Bühler.

Oberegg ob Meiden (Canton Appenzel, Schweiz), 886 m
Gasthof u. Pension Bären.
 Von Deutschen viel besuchtes Haus, komfortabel eingerichtet. Genußreicher Sommeraufenthalt. Geschützte, ausichtsreiche Lage. Reine Alpenluft. Große Gartenanlagen. Schöne Spaziergänge. Tannenwald in nächster Nähe. Bäder im Hause. Gute Küche und Keller. Offenes Bier. Pensionspreis inklusive Zimmer 4/1—5/1, Francs. 5753a.8.4
A. Locher.

Kurhaus Feusisgarten Feusisberg 730 m ü. M. (K. nt. Schwyz)
 1/2 Stunde unterhalb Chulsum. 1/2 Std. v. Station Schindellegi. Sreide **Waldenwil-Einfiedeln**. Prachtvolle, haubfreie Lage. Schöne Spaziergänge mit umf. Panorama auf den Zürcher und den beiden Alpenfranz, gute Verpflegung. Naturfr. und Ruhezuhenden bestens empfohlen. Pension mit Zimmer, 4 Mahlzeiten von 4.50 Frs. an. 4282a
 Prospekte gratis durch den Besizer **F. J. Kränzlin-Schön.**

Goldiwil bei Thun
 Pension **Blümlisalp**
 1000 Meter ü. d. Meer. Das ganze Jahr offen.
 Bestrennertes Haus in wunderlicher Landschaft. Prachtiges Alpenpanorama. Aussicht auf den See. Gebirge, ruhige Lage. Großer idyllischer Garten. Nächst Nähe große Tannenwälder. Bad. Elektrisches Licht. Postverbindung. Telefon. Pensionspreise Frs. 4.— bis Frs. 5.50. 2012a.8.5
 Prospekte durch **K. Stegmann-Schärlig**, Prop.

Erste Karlsruher Leiternfabrik H. Raible,
 Bismarckstrasse 33,
 empfiehlt in jeder Grösse:
 Haushaltungs- u. Geschäftsleitern, Jagdhochsitze u. Schieleitern.
 Messleitern u. Nivellierleitern in bester Ausführung.

Böhmische Bettfedern-Niederlage.
 Daunen- u. Bettfedern stannend bis zu 60 Pfg. an v. Pfg. fertige Federbetten v. 15.— an bis zu den feinsten Möbel, Betten, Polsterw. etc. fauft man bill. u. gut bei
Heinrich Karrer
 Lagerhaus und Möbelhandlung, Karlsruhe-Mühlburg, Philippsstrasse 19. — Telef. 1659.
 Eig. Tapezierwerkst. u. Schneiderei, 10.8
 Kranollerung. 7644

Sofenträger
 Ia. zweimädhige wädhelchene Sorten.
 Reformhaus f. Gesundheit Kaiserstrasse 40. 6067*

Kochherde, Gasapparate
 Email und schwarz, in großer Auswahl.
J. Bähr, Eisenwaren, Wädhstrasse 51.
Apfelwein
 einige 1000 Liter gegen baar abzugeben. Abgabe nicht unter 300 Liter.
 Anfragen unter Nr. 9782 an die Erped. der „Bad. Presse“.

NACH PROFESSOR GRAHAM:
AMBROSIA BROD u. CAKES
 GERICHTE-POTS DAM
 Verträge der schwächste Magen schon morgens früh.
Herm. Munding, Kaiserstrasse 110.
Victor Merkle, Kaiserstrasse 160.
Jean Kissel, Hoff, Kaiserstrasse 150. 4497*

Axalp
 Höhenkurort 1530 Meter. Pension. Saison: Mitte Juni bis Ende September. Station Giesbach, Berner Oberland. Kurarzt: Dr. Baumgartner, Brien. 4386a.6.5
 Mittrenom. Haus, vorzüglich. Erfruchtungsgebiet. Partiierte Wege. Telefon. Pension 4 bis 5 1/2 Francs. Kurarzt. Prospekte. Michel & Fied.

Seewis SCESAPLANA
 Hotel und Pension. Bevorzugter Luftkurort.
 Geschützte, staubfreie Lage, mit unvergleichlich schöner Aussicht auf Hochgebirge und Tal. Ausgedehnte Waldanlagen. Gelegenheit zu Luft- und Sonnenbädern. **Hotel komfortabel.** 8645a
 1000 m ü. M. **Graubünden Gute Küche.** 8645a
 Rätische Bahn-Station. Illustr. Prosp. durch die Bes.: Lietha & Walser.

NORDSEEBAD Borkum
 gerannt: „Die grüne Insel“
 1909: 25028 Besucher
 Schönster Strand, starker Wellenschlag, ozeanische Seeluft. Herren- Damen- u. Familienbadestrand. Licht- und Luftbad. Allen hygienischen Anforderungen ist genügt. — Tägliche Dampfschiffsverbindungen. — Prospekte, Fahrpläne gratis durch die Bade-Direktion und bei Massonstein & Vogel A.-S.
Köhlers Strandhotel. 1. Haus am Platze. Man verlange Prospekt. Nordsee-Sanat. Borkum. Sommer-Winterkur Dr. Kok, Bade-Inselarzt.

OSTSEEBAD Warnemünde
 Ab Berlin 4 ab Halle 7, ab Kopenhagen 6 Stunden 1a ges-Rückfahrkarten n Dänemark (Bahn-Trajekt 2 Stunden).
 Meeresküste nordwärts mit elektrischer Bahn in 10 Minuten erreichbar. Tennisplätze. Tomlaubenschlessen. Sandstrand. Besuch: 19—20 000. Illustr. Prospekte durch die Badeverwaltung Warnemünde III. 3555a.10.9

Müritz
 i. M. Ostseebad u. Waldluftkurort.
 Gesunder, von Aerzten empf. Kurort, gr. Laub- u. Nadelholzwaldungen, steinfr. Strand, Bahnstationen: Rövershagen, Gelbensande, Ribnitz u. Warnemünde, Hotels, Pensionen u. Logishäuser in gr. Auswahl. Arzt im Orte, Post, Telegraph u. Telefon, 320 m lange Landungsbrücke. 2 km lange Dünenpromenade. — Prospekte gratis durch die Bureau Vrb. deutscher Ostseebäder und durch den **Badeverein.** 3606a.8.2

Grosse Münchener Geld-Lotterie I. Ziehung garantiert 15. Juli 1916
 Zu 5 Ziehungen gültig: 13 300
 nur bare Geldgewinne Ohne jede Nachzahlung!
 Haupt-Gewinne: Mk. 50 000, Mk. 10 000, 4 mal Mk. 5 000.
 Originallose nur 1 Mk., Porto und 5 Listen 80 Pfg., Nachnahme 20 Pfg. mehr.
 Zu beziehen durch alle Verkaufsstellen u. Generaldebit
J. Schweickert, Stuttgart, Marktstrasse 6.
 In Karlsruhe: Carl Götz, Hauptagentur, Hebelstr., Gebr. Ghringer, Kaiserstr., E. Wegmann, Lud. Michel. — In Beierheim: Theodor Hegel. 6508a.3.2

J. Blums
 Zug- und Störvorrichtung mit 2 Stangen für Vorhänge und 3 Stangen für Stör- und Vorhänge fertig zum Gebrauch. Jeder kann dieselben auf- und abmachen.
Pollerie Holzgalerien in allen Längen. 4085.9.6
 Solide und dauerhafte Ware. Alles eigenes Fabrikat mit Motorbetrieb. — Preislisten gratis.
 Nur bei **J. Blum,** Schützenstr. 49, Karlsruhe. Rabattmarken.

Wassergewinnungs-Anlagen
 für Städte, Gemeinden, Fabriken, Brauereien und Private
Rohrbrunnen- und Pumpen-Anlagen
 Projektierung und betriebsfertige Ausführung kompl. Wasserversorgungen
Bopp & Reuther
 Mannheim-Waldhof.

la Gas- & Siederohre, erste Fabrikate, bei äusserst vorteilhaft. Preisen. Anfragen erbeten.
M. Marum, Mannheim.
 Telegramm-Adresse: Marum. 6967a
 Telefon 7000, 7001 u. 7002.

Slavierstimmungen 8705*
 u. fabrikmädhige Reparaturen.
Atelier für Pianofortebau.
Chr. Stöhr, Pianofortebauer.
 Lager: Ritterstr. 11, varierre.

E. Bucherer empfiehlt zum
Anleben: Branniwain
 per Liter 75 Pfg.
 bei 5 Liter 70 Pfg.
Nordhäuser
 per Liter 80 Pfg.
 bei 5 Liter 75 Pfg.
E. Bucherer
 in den bekannten 9958 Filialen. 4.2

Damen best. Stände. f. streng dist. Lieber. Aufnahme in isoliert am Balde geleg. Villa m. Garten b. alleinst. Gebirgs-Verbeck, Hauptstr. 1. Nußloch h. Schiba.

Mein Geschäft bleibt während der Monate

Juli und August

Sonntags geschlossen.

Christ. Oertel

Kaiserstraße 101/103

10005

Telephon 217.

Telephon 217.

Kinematographen

Leihprogramme liefert, billigst Primus Kinematographen- und Films-Industrie...

Damen

finden distr. freundl. Aufnahmest. bei Frau Köhringer...



Die erste gedruckte Kindererziehungsschrift...



Wer?

würde alleinigt. jung. Frau zur Gründung eines rentablen Geschäftes...

Wegen Veränderung billig zu verkaufen...

1 kupferner Heißwasserkeffel, 350 Liter, 1 Holzdampfapparat...

Wer

etwas zu kaufen sucht, etwas zu verkaufen hat, eine Stelle sucht...

Badischen Presse Expedition: Gde Lammstraße und Zirkel.

Stellen finden

Wir wollen eine Vertretung für hiesigen Bezirk neu errichten...

Tücht. Vertreter

gegen hohe Provision, der evtl. auch Lager übernimmt...

Ich Anna Csillag

mit meinem 185 cm langen Rieken-Loreley-Haar, habe solches infolge 14 monatlichen Gebrauchs...



Preis eines Tigels 2, 3, 5 und 8 Mark. Anna Csillag, Wien, I., Kohlmarkt 11.

Champagner-Vertretung. Eine der größten Firmen in Reims mit Abfüllstelle im Grenzgebiet...

Personal gesucht für lebhaftes Manufakturwaren- u. Damenkonfektionsgeschäft...

Fräulein welches gut stenographieren und die Schreibmaschine bedienen kann.

Kanzleigehilfenstelle beim unterzeichneten Gericht sofort zu besetzen.

Lebensstellung. An größeres Sattlerwarengeschäft...

Stellen suchen 10 Mark demj. wels. ein. jungen Manne...

Zür Hausierer Habe großartigen Artikel zu veräußern...

Suche per sofort in erstes Hotel/Restaurant 1 tüchtigen intelligenten Oberkellner...

Kellnerlehrling beim Biffolo oder Voloniar per sofort gesucht.

Dienstmädchen gesucht, für kleines Haushalt.

Pünktl., saubere Waschfrau gesucht.

Hilfsarbeiterinnen werden für leichte Arbeit per sofort gesucht.

Mädchen welches d. Kleidermach. erlernen hat.

Tücht. Mädchen trankeitsfähig, über 15. August gesucht.

Stellen suchen 10 Mark demj. wels. ein. jungen Manne...

Kaufm. Lehrstelle gesucht, ev. auch auf dem Lande.

Alleinstehender Herr oder Dame findet in schöner Gegend...

Maschinentechniker, Abholent eines Technikers, mit lang. Praxis...

Gräulein, das in Stenogr., Maschinenschreib., vom ionst. Büroarbeit. bewandert...

Zu vermieten: Laden zu vermieten. Auguststr. 30a ist ein Laden mit 23 Zimmerwohnung...

Maler-Berkstätte mit Material und Einrichtung zu vermieten.

Kaiserstr. 133, II, ist eine 7 Zimmerwohnung mit reichem Zubehör...

Parkstraße 19 herrschaftliche 4 Zimmerwohnung.

Ruppurrerstraße 70 ist der 1. Stock (ohne vis-à-vis), bestehend aus 4 großen Zimmern...

Winterstraße 40 1. Stock 4 Zimmer, 2. Stock 4 Zimmer auf 1. Oktober zu verm.

Schwabenstraße 25 ist ein möbl. auf die Straße gehendes Zimmer...

Seifenstr. 16, Stfs. part., ist schön möbl. Zimmer anständig Arbeiter ob. Fr. zu verm.

Waldhornstraße 64, 3. Stock, ist gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Werderstr. 85, 2. St. links ist schön möbl. Zimmer an bes. Herrn sofort zu vermieten.

Wilschstraße 36, 2. St., ist ein febl. gut möbliertes Zimmer log. ob. später zu verm.

Jähringerstraße 9 ist möbliertes Zimmer mit guter Pension für jungen Mann zu verm.

Jähringerstr. 54, 1 Treppe links freundliches, möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn oder Fräulein sofort bil. zu verm.

Miet-Gesuche 2 Malerinnen suchen bis 1. Okt ein Atelier (relativ geräumiges Nordzimmer) mit möbl. Tisch (sonnig) Schlafzimmer...

Wohnung. Kleine, ruhige Familie sucht per sofort eine hübsche 2 od. 3 Zimmerwohnung im 2. oder 3. Stock...

2 Zimmer-Wohnung auf 1. Okt. leer oder möbl. Offert. mit Preisangabe unter Nr. 6571a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Beamt. sucht möbl. 2 feinstes Zimmer in mögl. freier, sonniger Lage auf 1. August oder später. Angebote mit Preisangabe (einschl. Bedienung, ohne Frühstück) unter Nr. 6570a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Solider Herr sucht einisch möbl. 3 Zimmer. Nähe Kronenstr. Offert. mit Preisangabe unter Nr. 6581a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Probes Mädchen sucht ein kleines möbliertes Zimmer, mögl. bei alleinstehender Frau. Offert. unter Nr. 6580a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Gesucht auf 1. Oktober in der Weib. oder Südbühnenstr. einer Dame 2 unmöbl. Zimmer mit Manjard. Offert. mit Preisangabe unter Nr. 6580a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Sommerfrische!

Zu vermieten eine möbl. Wohnung mit je drei oder 6 großen Zimmern und Küche im Kurort Neustadt bei...

Zimmer zu vermieten. Eine gebildete Dame hat 2-3 gut möblierte Zimmer in schöner zentraler Lage billig abzugeben...

Ein fein möbliertes Zimmer sehr preiswert zu verm. Näh. Sophienstr. 182, III., 118.

Gut möbliertes Zimmer ist preiswert zu vermieten. Marienstr. 63, 1 Tr.

Zimmer zu vermieten. Großes, helles Zimmer, gut möbliert, ist zu vermieten. Georg-Friedrichstr. 2, 4. St.

Ein gut möbliertes Zimmer an einen isolierten Arbeiter sofort zu vermieten. Scherrstr. 6a, 4. St., rechts.

Eine alleinstehende Frau oder Mädchen kann gegen Verrechnung von häuslicher Arbeit ein schönes Zimmer bekommen. Waldhornstr. 8, 2 Treppen.

Ademiestraße 15, IV., ist ein gut möbl. Zimmer zu verm. Näh. Waldhornstr. 44, II., l., kein möbl. Zimmer auf sofort zu verm. mit Frühstück 16 M. per Monat.

Waldhornstraße 26, 3 Trepp. hoch, ist ein möbl. Zimmer billig zu vermieten. Erbsenstr. 3, 3. Tr., ein gut möbl. Zimmer m. sep. Eing. an Herrn sof. ob. sp. zu verm. Näh. Waldhornstr. 10, I., ist schon möbl. Zimmer auf sofort zu vermieten.

Kaiserallee 53, 1 Treppe, gut möbl. 3 Zimmer, event. 2 gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sofort billig zu vermieten. Näh. Waldhornstr. 18, 2. St., ist eine freundl. möbl. Manjard. billig zu vermieten.

Leisingstraße 21, 3. St. ist schönes Zimmer mit 2 Betten auf 1. August zu vermieten.

Schwabenstraße 25 ist ein möbl. auf die Straße gehendes Zimmer an ein Mädchen oder ältere Frau zu verm. Zu erfr. 1. St. 6580a.

Seifenstr. 16, Stfs. part., ist schön möbl. Zimmer anständig Arbeiter ob. Fr. zu verm.

Sophienstr. 39, Stb., gut möbl. Manjardenzimmer an isol. Arbeiter sof. zu vermieten. Näh. Waldhornstr. 64, 3. Stock, ist gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Werderstr. 85, 2. St. links ist schön möbl. Zimmer an bes. Herrn sofort zu vermieten.

Wilschstraße 36, 2. St., ist ein febl. gut möbliertes Zimmer log. ob. später zu verm.

Jähringerstraße 9 ist möbliertes Zimmer mit guter Pension für jungen Mann zu verm.

Jähringerstr. 54, 1 Treppe links freundliches, möbliertes Zimmer an einen anständigen Herrn oder Fräulein sofort bil. zu verm.

Miet-Gesuche 2 Malerinnen suchen bis 1. Okt ein Atelier (relativ geräumiges Nordzimmer) mit möbl. Tisch (sonnig) Schlafzimmer...

Wohnung. Kleine, ruhige Familie sucht per sofort eine hübsche 2 od. 3 Zimmerwohnung im 2. oder 3. Stock...

2 Zimmer-Wohnung auf 1. Okt. leer oder möbl. Offert. mit Preisangabe (einschl. Bedienung, ohne Frühstück) unter Nr. 6570a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Beamt. sucht möbl. 2 feinstes Zimmer in mögl. freier, sonniger Lage auf 1. August oder später. Angebote mit Preisangabe (einschl. Bedienung, ohne Frühstück) unter Nr. 6571a an die Expedition der 'Bad. Presse'.

Für Verlobte!

Um eine weitverbreitete falsche Auffassung richtig zu stellen, bemerke ich, daß ich nicht ausschließlich reiche und dadurch kostspielige Möbel und Einrichtungen führe; ich liefere auch Brautausstattungen in einfacherer Ausführung, und zwar **Speisezimmer, Herrenzimmer, Schlafzimmer u. Küche von zusammen 1900 Mk. an.**
Besichtigung vollständig zwanglos und ohne Kaufverbindlichkeit.

J. L. Distelhorst
Hotmöbelfabrik
Karlsruhe, Waldstraße 30/32.

Stadtgarten bezw. Festhalle.

Sonntag den 10. Juli, 4 Uhr nachmittags:
= KONZERT =
der Kapelle des 3. Bad. Feld-Art.-Regts. Nr. 50.
Leitung: Musikmeister **Otto Schotte.**
Inhaber v. Jahreskarten u. v. Kartenbesitzer . . . 20 Pfg.
Sonstige Personen . . . 60 Pfg.
Die Eintrittskarten berechnen sich zum einmaligen Eintritt.
Die Musikabonnementskarten haben Gültigkeit.

Kühler Krug.

Telephon Nr. 538. Direktion: Paul Zenscher.
Sonntag den 10. Juli: 10001
Grosses Konzert,
ausgeführt von der
Kapelle der Freiwill. Feuerwehr der Stadt Karlsruhe.
Leitung: Herr Kapellmeister **Fr. Hellmuth.**
Anfang 4 Uhr. **Eintritt 10 Pfg.** Anfang 4 Uhr.
Bei ungünstiger Witterung im großen Saale (20 Pfg. Eintritt).

Zum Eichbaum!

Sonntag den 10. Juli, 4-11 Uhr:
Grosses Konzert (Stauch u. Cleve).
Neues Programm: „Das Regenwetter“. 228053
Es ladet höchst ein
A. Kohlmann.

Ferien-Sonderfahrten!

Dauer jeder Reise: Eine Woche.
Abreisen: **Sonntag den 17. u. 24. Juli 1910.**

Schweiz: Tour A. Ab Basel, Luzern, Vierwaldstättersee, Gotthardbahn, Göschenen, Reußfälle, Teufelsbrücke, Umerloch, Andermatt, Farkupal, Rhodengletscher, Grimselpaß, Handeckfall, Guttannen, Aareschlucht, Meiringen, Reichenbachfälle, Rosenluis, Scheidegg, Grindelwald, Wengen, Lauterbrunnen, Interlaken, Spiez, Thunersee, Bern, Basel. **Mk. 100.—**

Oberitalien. Seen: Tour B. Ab Basel—Andermatt (wie vorstehend) dann Locarno, Lago-Maggiore, Stresa, Pallanza, Isola Madre, Isola Bella, Luino, Luganosee, Lugano, Meiringen, Bellagio, Cadenabbia, Comersee, Como, Brunate, Mailand, Chiasso, Basel. **Mk. 150.—**

Tirol: Tour C. Ab Konstanz (Bodensee), Bregenz, Innsbruck, Brenner, Franzensfeste, Toblach, Schlüterbach, Cortina, Falzaregopaß, Buchenstein, Pordojoch, Canzani, Karerpaß, Karersee, Welschnofen, Birchabrunn, Bozen und retour Konstanz (München). **Mk. 130.—**

Schweiz: Tour D. Ab Basel, Biel, Lausanne, Genève, Montreux, Vevey, Schloß Chillon, Zweisimmen, Spiez, Thunersee, Interlaken, Brienzsee, Brienz, Meiringen, Aareschlucht, Reichenbachfälle, Alphachfall, Brünnigpaß, Vierwaldstättersee, Brunnen, Axenstrasse, Flüelen, Basel. **Mk. 120.—**

Heimreise einzeln und beliebig innerhalb 45 Tagen. Bewährte Führung. Kleine Teilnehmerzahl. Preise der Reisen verstehen sich einschließlich Eisenbahn- und Dampferfahrt, voller vorzüglicher Verpflegung, Hotels etc. Prospekte gratis. 6416a.8.3

Internationales Reisebüro Straßburgi. E.
Hohenlohestr. 8. — Telephon 805.

Ingenieur-Akademie

WISMAR i. M.
für Maschinen- u. Elektro-Ingeniour, Bau-Ingeniour und Architekt. — Kürzeste Studiendauer. Ehemalige Fachschüler finden Aufnahme.

Tüchtige Schneiderin
empfehlen sich im Anfertigen von Herrenkleidern u. Blusen.
228067 **Verrenstr. 6, part.**

Neues Delikatess-Sauerkraut

selbst eingemachte, prima Ware
per Pfund **15 Pfg.**
2.2 empfiehlt 9977

Gottlieb Schöpf.
Filialen:
Luisenstraße Nr. 34.
Schützenstraße Nr. 13.
Grenzstraße Nr. 2.
Mitglied d. Rabattsparvereins.

Junge Hähnchen

ca. 3 Wk. alt, lebend od. geschlachtet.
à Stück von **80 Pfg.** an

Suppenhühner

à Stück von **Mk. 2.50** an
empfiehlt 228085
R. Oderwald,
Fasanenstr. 36, nahe Kronenstr.

Fliegen-Fänger

mit breitem Band
3 Stück **20 Pfg.**

Pfannkuch & Co.

G. m. b. H.
in den bekannten Biers
4.3 Kaufstellen. 9162

Betrag. Kleider,

Eindeckel. bez. am besten nur
Fridenberg, Marktgrafenstr. 17.
Durch Post. Formale zu jederz. 22806

la. altes
Schwarzwaldbier
gepreßt in Ballen
Karl Baumann
Mabemieistr. 20
Karlsruhe

Wer leiht

einem Pfl. 25 Mk. gegen pünktl. Rückzahlung. Offert. unt. 228057 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Haustausch.

Vertausche mein gutrentierendes Geschäftshaus mit Einfahrt und großem Hof gegen latentfreien Bauplatz oder Grundstück. Offerten unt. Nr. 9859 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 33

Fabrik- oder Engros-Geschäft

älteres, mögl. patent. Artikel, nachweisb. bodentadel, wo geeigneter Nachfolger fehlt, zu kaufen gesucht. Off. u. F. I. N. 889 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. 6569a

Prima Existenz

durch Uebernahme eines H. Geschäfts-Saales in feiner Lage von Rülhauen. Offert. unt. Nr. 9912 an die Exped. der „Bad. Presse“ 6.2

Anerkannt sehr leistungsfähig ist die Weltfirma Gebrüder Raub & Gräfrath bei Solingen.

Stahlwarenfabrik und Versandhaus 1. Ranges. Versand direkt an Private. 5857a
Alleinige Fabrikanten Marke „Brillant“ der berühmten Solinger Stahlwaren.

30 Tage zur Probe!
No. 1908. Berier-„Corona“ Nicker-Messer „Corona“
Neu! Gefestigt geschliffen! Neu!
Noch nie dagewesen!
Bei keiner Konkurrenz, in keinem Laden, nur bei uns zu haben!
Hochfein und dauerhaft gearbeitetes Tafelmesser
mit zwei aus prima Stahl geschmiedeten Klingen und Korlzahner, echtes Grifffornsteif mit Neusilber-Beschlägen unter Garantie zum Preise **nur Mk. 1.50.** Die große Klinge wird geöffnet wie jede andere Tafelmesserklinge, nicht dann fest und kann nur von Eingeweihten wieder geschlossen werden. Genaue Gebrauchsanweisung wird jedem Messer beigelegt.

Für nur 15 Pfg. erhalten jeder seinen eigenen Namen in hochfein vergierter Goldschrift in die Klinge graviert.
Tafelmesser, Kaffermesser, Scheren etc. werden unter billiger Berechnung geschliffen und repariert, ganz gleich ob unser oder fremdes Fabrikat.

Verband unter Annahme oder geg. Vorauszahlung des Betrages.
Garantiechein: Nicht gefallende Waren tauschen wir bereitwillig um od. zahlen d. Betrag zurück.

Wir bitten genau auf unser Firma u. Fabrikmarke zu achten.

BRILLANT

Eingetragene Fabrik Marke

Umsonst und portofrei versenden wir auf Wunsch an jedermann unsern großen illustrierten Pracht-Katalog, Warenverzeichnisse in größt. Ausw. aller Warenlager im Werte von ca. 1/2 Million Mark. Der Betrag unserer Firma bürgt dafür, daß nur elegante, gebiegene und preiswürdige Ware zum Versand kommt. Laufende Anerkennungs schreiben loben die Güte und Qualität unserer Waren. Bei Sammel-Aufträgen Extra-Vergünstigungen.

„GEROLA“

Tafelgerfrank 1. Ranges
Schloss-Brunnen-Gerolstein
Nur echt mit der Krone
Generalvertreter für Elsass und Umgegend: Adam Kirchgässner, Elsass b. Bruchsal (Bad.). 3276a

Erfinder!

Wir zahlen 1000.— Mark sofort in bar und 15% vom Reingewinn für eine neue gewinnbringende Erfindung oder Idee. Offerten erb. an Patentbureau **Wagner & Trost, Cassel.** 6587a

Büchereigrundstück

und Mühlengrundstück sofort gesucht. Angebote vom Verkäufer u. „G. F. 67“ postlag. **Germersheim** erbeten. 6587a

Schreibpult,

echt. Doppelpult, gebraucht, aber in gutem Zustande, zu kaufen gesucht. Geil. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6573a bei. die Exped. der „Bad. Presse“ 2.1

3 steinerne Fenster-Gewände

mit Jalousieläden, Fenster u. Vorfenster, ganze Scheiben, sind billig abzugeben an der Baustelle
9080.22 **Amalienstraße 57.**

Vorfenster

zu kaufen gesucht.
6 Stück, 1,14 m breit, hierbon 2 St. 1.85, 2 St. 1.95, 2 St. 2.05 m hoch. Mehrere 1,19 m hoch von 50—75 cm breit. Die Rahmen können etwas abweichen. Eventuell ist eine außerordentliche Säule, 3,16 m lang, 15 cm D., zu verkaufen. Offerten unter Nr. 228038 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 227988.22 **Verfortstr. 17, Stb. 1.**

Dunkler, getragener Zaffett-Muzug,

für mittl. Figur passend, billig abzugeben. 9952.21
228077 **Durlacherstr. 59, 3. St.**

Krankheiten

jeder Art behandelt durch 8878
Naturheilkunde
Magnetismus Hypnose.
R. Schneider, Ruppurrerstr. 10 L.
Berater der Naturheilvereine Karlsruhe und Umgebung. 20jähr. Erfahrungen. 12 Jahre hier am Platze. — Teleph. 1741.

Bureau C. L. Frank

Karlsruhe, Winterstr. 43
fertigt Eingaben, Bittgesuche u. s. w. — Geil. Anfragen schriftlich erbeten. 9841*

Buchhalter,

mit langjährig. Praxis, übernimmt das Anlegen und Rechnen von Geschäftsbüchern.
Auch empfiehlt sich derselbe zur Fertigung schriftlicher Arbeiten jeder Art bei prompter u. gewissenhafter Ausführung.
Ehrenvolle Discretion zugesichert. Geil. Anfragen unter Chiffre 227575 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 2.2

Käufer und Teilhaber

mit 823
Mk. 10000 bis 300000
suchen Kauf oder Beteiligung durch **A. Müller, Karlsruhe,**
Kaiserstraße 167.
Besuche und Rückfrage kostenfrei.

Bäckerei zu verkaufen

In Gauenberstein bei Baden-Baden ist ein zweistöckiges, seit 7 Jahren neuerbautes Wohnhaus, in welchem seit einer Bäckerei betrieben wurde, sofort unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Abzahlung nach Vereinbarung. Das Haus trägt außer der Bäckerei 400 Mk. Wiese, auch könnte seiner günstigen Lage wegen ein Kolonialwarengeschäft darin betrieben werden. Zu erst. bei **Fr. J. Zaum, zum Schwanen, Gauenberstein. 6439a**

Prima Wirtschaft

somit zu verkaufen. Baupl. oder Ansoth. w. in Zahlung genommen. Geil. Offerten u. Nr. 9990 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Schwarzbraune Stute,

1,68 m hoch, 4½ Jahre alt, Weidetier, Herr und Bauer, ein- und zweipännig bereit, einzeln oder zusammen zu verkaufen bei **Johann Metz, Altbürgermeister, Rauenalb b. Rastatt. 6562a.5.2**

Tafelklavier,

gebraucht, billig abzugeben. 3.1
227576 **Aderstraße 13, 3. Etage**

Engl. Schlafzimmer

matt und blank poliert, bestehend in 2 Bettstellen, Nachttisch m. Marmor, Badkommode m. Marmor u. Spiegelkasten, Spiegelkrant 2 tüchtig, auf 165 Mk. zu verkaufen. 9838.4.4 **Kronenstr. 32.**

Wenig gebrauchte Möbel

Betten, Chiffonnières, Tische, Waschkommoden, Diwan, Spiegel usw. auch einzelne neue Betten u. sonst. Möbel werden billig abgegeben. 228005.4.1 **Sophienstr. 85, part.**

2 kompl. Betten m. Roßhaarmatt. Roßhaar für 2 Matratzen,
1 Chiffonlongue,
1 älteres Kanapee,
1 Sitzbadewanne mit Feuerung,
1 kleiner Badeofen,
1 Kinder-Sitz- und Spielwagen,
Fahrräder mit und ohne Freilauf
Sigaretten
werden äußerst billig abgegeben.
Leop. Gräber, Auktionator, Leop. Dardstraße 27.

Spiegel, groß, her. neu, Mk. 6.—
schöner Diwan, Mk. 80.— zu verkaufen. 228078 **Verfortstr. 33, im Hof.**
In verkaufen 228064
guterhaltener Küchenschrank **Verfortstr. 13, II, Hof rechts.**

Schreier, Gerb wegen Umzug billig zu verkaufen. 227916 **Bunienstraße 6, 1. Etad.**

Rassenhunde.

1 prachtv. Nierenhunder, edit Salsu. Wess., 1 mittelgr. Salmager, 1 junger Mottweiler, Bullbooge uim. billig zu verkaufen. 228051
Sundezw. Mühleck, B. Baden-

Mehrpüncher,

H. Rasse, schwarz m. braun. Rinde, 1½ J. alt, prämiert, unübertrefflich preisw. abzugeben. Zu erfragen od. Offerten unter Nr. 6476a an die Exped. der „Bad. Presse“ 8.2

Inventurverkauf

nur noch bis Samstag den 16. Juli.

Doppelte Marken

oder
10% Bar-Rabatt.

Bei meinen ohnedies anerkannt durchweg billigen Preisen eine konkurrenzlos billige Einkaufsgelegenheit.

Joh. Hertenstein

Inh. **Fr. Kuch** 10025
Ecke Erbprinzen- und Herrenstrasse 25.
Kleider- und Anzugstoffe, Manufakturwaren, Aussteuerartikel, Herren- u. Knabenkonfektion

Drachtbriefe werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Bad. Presse“.